BHS IV 188-1

Hütten- und
Bibliothek
Gruppe IV
B. Nr. 188

Digitized by Google

Vorwort.

Die erfreulichen Fortschritte, welche die Gewerbe im Allgemeinen seit einigen Dezennien gemacht haben, liegen vor Augen und fordern die heutigen Handwerker, als: Maurer-, Zimmer-, Tischler- und Töpfermeister, Stubenmaler, Stuccateure, Eisen- und Gußzinkfabrikanten u. s. w. zu erneuerter Thätigkeit im Fache der Technik auf. Diese Handwerker und Fabrikanten sind darauf hingewiesen, die Elemente classischer Formen und gediegener Constructionen richtig aufzufassen, um den immer mehr gesteigerten Anforderungen der Baumeister und des baulustigen Publicums genügen zu können.

Die Gewerbe- und Sonntagsschulen sind als die geeignetsten Bildungsmittel für Handwerker zur Erreichung dieser Zwecke von vielen Staaten erkannt und eingeführt worden. In der allerneuesten Zeit haben sich auch Gesellen-Vereine gebildet, deren Tendenz nicht ohne Einfluß auf den Besuch der Sonntagsschulen bleiben dürfte.

Die vorliegende Sammlung von Detail-Entwürfen zu Thorwegen, Thüren, Fenstern, Gesimsen, Oefen, Acroterien, Consolen, Gittern, Vasen

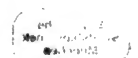
Bayerische
Staatsbibliothek
München

Dachverbindungen, u. s. w., welche ich hiermit dem Publicum in einer Reihefolge von 10 Heften à 12 Blatt übergebe, haben den Zweck, auch denjenigen Bauhandwerkern, welchen zur Zeit der Besuch von Gewerbeschulen noch nicht möglich ist, die Mittel an die Hand zu geben, durch das Studium derselben sich diejenige Bildung anzueignen, welche die Intelligenz unserer Gewerbe von den Handwerkern verlangt.

Durch diesen Cyclus von architektonischen Detail-Entwürfen in classischen Formen, gebe ich den Handwerkern zur beliebigen Auswahl für den praktischen Gebrauch, als Musterentwürfe, Beispiele verschiedener Baustyle, mit dem Wunsche, daß dieselben sich diejenige Anerkennung des Publicums erwerben mögen, welche meinen früheren Leistungen zu Theil geworden. Die Verlagshandlung wird wie immer durch würdige Ausstattung und Wohlfeilheit die Anschaffung der vorliegenden Hefte zu erleichtern suchen, und ich darf mit Zuversicht hoffen, daß mein Bestreben, allgemein nützlich zu werden, in Erfüllung gehen wird.

Berlin, den 1. April 1844.

F. W. Holz.



Inhalt des ersten Heftes.

Blatt 1.

Ansicht einer reichen Haupt-Eingangs-Thür mit Oberlicht. Sämmtliche Glieder und Ornamente der äußern Einfassung würden hier am besten aus gebranntem Thon oder Zinkguß anzunehmen sein.

Blatt 2.

Ein Theil der rechtwinkligen äußern Einfassung mit Bekrönung zu der auf Blatt 1. befindlichen Thür.

Blatt 3.

Die hier dargestellten Details gehören zu Blatt 1.

Fig. 1. und 2. Console zur Aufnahme der Kariatyden.

Fig. 3. Ansicht und horizontaler Durchschnitt der inneren Haupt-Einfassung

Fig. 4. Ansicht und horizontaler Durchschnitt der Schlagleiste.

Die aus Zinkguß gedachte Einfassung kann leicht auf der Mauer an eingemauerten hölzernen Dübeln, durch gute, mit versenkten Köpfen versehene Holzschrauben, befestigt werden.

Blatt 4.

Ansicht eines Haupt-Gebälkes zu einem im Bogenstyl gedachten Gebäude.

Blatt 5.

Beispiel von einem reichen gekuppelten Fenster im Halbkreisbogen-Styl.

Blatt 6.

Fig. 1. Stirnziegel zu dem auf Blatt 5. beschriebenen Fenster.

Fig. 2. Desgleichen das korinthische Säulen-Kapitäl im Detail.

Blatt 7.

Beispiel einer dorischen Haupt-Eingangs-Thür. Die beiden Pilaster sind vor der innern Einfassung circa um einen Durchmesser vortretend angenommen, wodurch der Giebel, als Bekrönung des Ganzen, mehr bedingt wird.

Blatt 8.

Pilaster-Kapitäl mit Gebälk zu der auf Blatt 7. befindlichen Thür.

Blatt 9.

Ansicht, nebst attischer Base eines korinthischen Pilaster-Kapitäls.

Blatt 10.

Ofen in einem griechisch-decorirten Zimmer oder Saal.

Blatt 11.

Detail der Bekrönung mit der Vase des auf Blatt 10. dargestellten Ofens.

Blatt 12.

Fig. 1. Dachbinder mit durchbrochener eingesetzter Holz-Verzierung über einen Raum von 50 Fuß lichter Weite.

Fig. 2. E'n Theil des Längen Durchschnittes mit der unter den Dachsparren befindlichen Cassetten-Theilung, und der einfachen Wandbekrönung zwischen zwei Binder.

Digitized by Google

Inhalt des zweiten Heftes.

Blatt 13.

Ansicht einer im Bogenstyl dargestellten Haupt-Eingangsthüre.

Blatt 14.

Pilaster-Kapitäl mit Gebälk oben gedachter Thüre.

Blatt 15.

Detail zu der auf Blatt 13. befindlichen Haupt-Eingangsthüre.

Fig. 1. Ein Theil der Verzierung aus dem Halbkreis-Fenster.

Fig. 2. Durchschnitt und Ansicht des Sturzholzes.

Fig. 3. Horizontaler Durchschnitt mit Ansicht der äußern Einfassung.

Fig. 4. Durchschnitt und Ansicht der verzierten Schlagleiste.

Blatt 16.

Ansicht eines componirten korinthischen Pilaster-Kapitäls mit Base.

Blatt 17.

Jonische Haupt-Eingangsthür.

Blatt 18.

Details des Pilaster-Kapitäls mit Gebälk zu der auf Blatt 17. befindlichen Thür.

Blatt 19.

Ansicht eines reich verzierten Fensters, zu einer im componirten Bogenstyl gedachten Kapelle.

Blatt 20.

Details zu dem auf Blatt 19. dargestellten Fenster.

Fig. 1. Ein Theil der Haupt-Bekrönung.

Fig. 2. Durchschnitt und Ansicht des Gurtgesimses.

Blatt 21.

Entwurf zum Ofen in einem Jagdschlosse.

Blatt 22.

Details des oben gedachten Ofens.

Fig. 1. Ein Theil der Haupt-Bekrönung.

Fig. 2. Durchschnitt und Ansicht des Gurtgesimses.

Fig. 3. Fußgesims.

Fig. 4. Ansicht der durchbrochenen Luftkacheln.

Blatt 23.

Ansicht eines Laden-Vorbaues oder Schaufensters.

Blatt 24.

Detail eines obern Theils des Laden-Vorbaues.

Inhalt des dritten Heftes.

Blatt 25.

Ansicht einer Haupt-Eingangsthür im reichen Bogenstyl.

Sämmtliche dargestellte Verzierungen werden, des guten Ansehens und der bessern Haltbarkeit wegen, am Zweckmäßigsten aus Zinkguß anzunehmen sein.

Blatt 26.

Details zu der auf Blatt 25. befindlichen Haupt-Eingangsthüre.

Fig. 1. Ein Theil der Haupt-Bekrönung.

Fig. 2. Horizontaler Durchschnitt und Ansicht der Schlagleiste in Verbindung mit der Blatt-Verzierung auf den Rahmstücken.

Fig. 3. Horizontaler Durchschnitt und Ansicht der äußern Einfassung.

Blatt 27.

Ansicht eines Haupt-Gebälkes zu einem im griechischen Styl gedachten Gebäude.

Blatt 28.

Ansicht eines componirten korinthischen Pilaster-Kapitäls mit Base.

Blatt 29.

Ansicht einer einfachen griechischen Eingangsthür.

Blatt 30.

Ansicht und Durchschnitt von der Bekrönung und Einfassung zu der auf Blatt 29. dargestellten griechischen Thüre.

Blatt 31.

Entwurf zu einem Ofen im gemischten Styl.

Blatt 32.

Details zu dem oben gedachten Ofen.

Fig. 1. Ein Theil des reich verzierten Architraves mit Bekrönung.
Fig. 2. Durchschnitt und Ansicht des Gurt- oder Bandgesimses.
Fig. 3. Deckgesims des Unterbaues.
Fig. 4. Fußgesims des Unterbaues.

Blatt 33.

Kapitäl und Base von den vier Eckfäulen des auf Blatt 31. entworfenen Ofens.

Blatt 34.

Ansicht eines Laden-Ausbaues im griechisch-jonischen Styl.

Das kleine Ornament in den Füllungen der Pilaster kann als Malerei, besser aber aus Zinkguß angenommen werden.

Blatt 35.

Detail des Gebälkes mit Pilaster-Kapitäl und Base des oben angeführten Laden-Ausbaues.

Blatt 36.

Beispiele zweier entworfener Stirnziegel.

Inhalt des vierten Heftes.

Blatt 37.

Ansicht eines freistehenden griechischen Monuments aus Gußeisen.

Blatt 38.

Detail des verzierten Sockels nebst Base eben gedachten Monuments.

Blatt 39.

Detail der Bekrönung des auf Blatt 37 dargestellten Monuments.

Blatt 40.

Ansicht einer einfachen griechischen Orgel.

Blatt 41.

Details zu Blatt 40:

Fig. 1. Haupt-Bekrönung, welche am Besten aus Zink gebildet wird.
Fig. 2. Bekrönungs-Gesims des Haupt-Unterbaues.
Fig. 3. Fußgesims hierzu, nebst dem darüber befindlichen kleinen Deckgesimse des obern Sockels.

Blatt 42.

Ansicht einer reichen byzantischen Orgel.

Blatt 43.

Ein Theil im Detail der ganzen Haupt-Bekrönung.

Blatt 44.

Details zu der auf Blatt 42 dargestellten byzantinischen Orgel.

Fig. 1. Bekrönung mit einem Theil der Füllungen des Unterbaues.
Fig. 2. Fußgesims für den Unterbau.
Fig. 3. Fußgesims der kleinen Säulchen und des ganzen Haupt-Baues.
Fig. 4. Durchbrochene Zinkverzierung zwischen den Säulen.

Blatt 45.

Ansicht eines im byzantischen Styl dargestellten Laden-Vorbaues.

Blatt 46.

Detail des bemerkten Laden-Vorbaues.

Blatt 47 und 48.

Enthalten fünf verschiedene Beispiele von Gitterwerken.

Inhalt des fünften Heftes.

Blatt 49.

Ansicht mit Grundriß eines Erbbegräbniß-Gebäudes im griechischen Styl.

Blatt 50.

Durchschnitte zu dem auf Blatt 49. gegebenen Entwurf:

Fig. 1. Quer-Durchschnitt.

Fig. 2. Längen-Durchschnitt.

Blatt 51.

Detail eines Quer-Durchschnittes des gedachten Erbbegräbniß-Gebäudes.

Blatt 52.

Detail des jonischen Pilasters mit Gebälk zu dem vorhergegangenen Entwurf.

Blatt 53.

Entwurf eines einfach decorirten Ofens im griechischen Styl.

Blatt 54.

Detail zu dem auf Blatt 53. dargestellten Ofen.

Blatt 55.

Ansicht eines jonischen Anten-Kapitäls nebst Base.

Blatt 56.

Entwurf eines Laden-Vorbaues im korinthischen Styl.

Blatt 57.

Detail des Pilasters mit Gebälk eben gedachten Laden-Vorbaues.

Blatt 58.

Ansicht eines reichen Haupt-Gebälkes.

Blatt 59.

Ansicht eines griechisch-jonischen Fensters, zu einem öffentlichen Gebäude angenommen.

Blatt 60.

Pilaster-Kapitäl mit Gebälk des vorhin beschriebenen Fensters.

Inhalt des sechsten Heftes.

Blatt 61.

Entwurf zu einem Kirchhofsthore.

Das Mauerwerk ist hier mit gutem Kalk- oder Cement-Mörtel abgeputzt angenommen, und die Figuren und sonstigen Ornamente auf den Mauerflächen sind in Stuck gedacht. Die freistehenden Figuren müssen dagegen aber aus Zink oder gebranntem Thon gebildet werden.

Blatt 62.

Detail zu dem vorhergegangenen Entwurf.

Fig. 1. Ansicht mit einem vertikalen Durchschnitte der Bekrönung von den Seitenflügeln.

Fig. 2. Ansicht mit horizontalem Durchschnitte von der Einfassung des Portals.

Fig. 3. Ansicht und horizontaler Durchschnitt der beiden Thür-Einfassungen.

Blatt 63.

Detail eines jonischen Pilaster-Kapitäls nebst Base.

Blatt 64.

Entwurf eines kleinen Monuments.

Die Stufe, auf welcher das Ganze ruht, sowie der darauf folgende Sockel, in der Höhe des umgebenden Gitters, sind aus Granit angenommen, dagegen der übrige Aufbau aus Gußeisen.

Blatt 65.

Details des auf Blatt 64. dargestellten Monumentes.

Fig. 1. Haupt-Bekrönung.

Fig. 2. Seiten-Ansicht der kleinen Consolen am oberen Theil.

Fig. 3. Fußgesims.

Blatt 66.

Ansicht einer Haupt-Eingangsthür im Schweizer Styl.

Blatt 67.

Fig. 1. Bekrönung der durchbrochenen Vordachung, und

Fig. 2. Blumenvase auf die Wangenpostamente zu der auf Blatt 66. befindlichen Thür.

Blatt 68.

Beispiel eines im Schweizer Styl dargestellten gekuppelten Fensters.

Blatt 69 und 70.

Zwölf verschiedene Beispiele zu durchbrochenen Brüstungen im Schweizer Styl.

Blatt 71.

Ansicht eines Laden-Vorbaues. Die hier dargestellten Verzierungen in den Füllungen und als Bekrönung sind aus Zink geformt angenommen.

Blatt 72.

Detail zu dem Laden-Vorbaue auf Blatt 71.

Inhalt des siebenten Heftes.

Blatt 73.

Ansicht und Grundriß eines Erbbegräbniß-Gebäudes im altdeutschen Styl.

Blatt 74.

Fig. 1. Seiten-Ansicht und
Fig. 2. Durchschnitt zu dem vorhergegangenen Begräbniß-Gebäude.

Blatt 75.

Ansicht der gußeisernen Gitterthür zu dem auf Blatt 73. befindlichen Entwurf.

Blatt 76.

Ansicht mit dem darunter befindlichen Grundrisse zu einem kleinen Spring-brunnen.

Diese Anlage ist so gedacht, daß sie sich am Ende eines Haupt-Ganges einer großen Garten-Anlage befindet. Zur Aussicht ist hier zwischen der Umfassungs-Gartenmauer ein Laubengang angenommen.

Blatt 77.

Details zu Blatt 76.:

Fig. 1. Pfeiler-Kapitäl mit durchschnittenen Architrav des Laubenganges.

Fig. 2. Bekrönungs-Gesims der Mauer zwischen den beiden Haupt-Pfeilern.

Fig. 3. Kapitäl und
Fig. 4. Fußgesims der beiden Haupt-Pfeiler.
Fig. 5. Kapitäl und
Fig. 6. Fußgesims der beiden kleinen Pfeiler.

Blatt 78.

Ansicht eines Stirnziegels im griechischen Styl.

Blatt 79.

Ansicht eines korinthischen Haupt-Gebälkes.

Blatt 80.

Laden-Vorbau im altdeutschen Styl.

Blatt 81.

Detail zu letzterem.

Blatt 82.

Ansicht eines Haupt-Gebälkes zu einem im Bogen- oder byzantinischen Styl gedachten Gebäude.

Blatt 83 und 84.

Vier verschiedene Ansichten von Geländern und Gitterwerken, welche sich dem altdeutschen Styl, mit Ausnahme von Fig. 1, Blatt 84, das schon zum griechischen Charakter gehört, anschließen.

Inhalt des achten Heftes.

Blatt 85.

Entwurf eines kleinen freistehenden Monuments im altdeutschen Styl.

Das Ganze ist aus Gußeisen angenommen mit Ausnahme der beiden unteren Haupt-Sockel, welche Granit sein sollen.

Blatt 86.

Detail des obern Theils oben gedachten Monuments.

Blatt 87.

Entwurf eines Kirchhofs-Thores im Halbkreisbogen-Styl, welches ganz aus rohem Mauerwerk aufgeführt gedacht ist.

Blatt 88.

Detail der Haupt-Bekrönung der oben gedachten Thoranlage.

Blatt 89.

Entwurf zu einer Deckenconstruktion über einen Saal von 31 Fuß Tiefe und circa 60 Fuß Länge.

Fig. 1. Construction des verzahnten Trägers nach der Tiefe des Saals gelegen.
Fig. 2. Querschnitt mit den Deckenbalken und Bedielung nebst der hintergelegenen Wandverzierung.
Fig. 3. Ein Theil des Längen-Durchschnittes.
Fig. 4. a. Ein Theil der unteren Deckenansicht.
b. Obere Ansicht des Trägers mit den Deckenbalken und Stackhölzern.

Blatt 90.

Details zu Blatt 89:

Fig. 1. Quer-Durchschnitt eines Trägers nebst der Ansicht des Unterzuges, durch welchen die Träger, ohne tiefer in der Mauer zu liegen, ein größeres Auflager erhalten.

Fig. 2. Ein Theil der unteren Ansicht der Träger.

Blatt 91.

Ansicht eines reich verzierten Stirnziegels im griechischen Styl.

Blatt 92.

Ansicht eines Haupt-Gebälkes zu einem im byzantinischen Styl gedachten Gebäude.

Blatt 93.

Ansicht eines Laden-Ausbaues.

Blatt 94.

Detail des auf Blatt 93. dargestellten Laden-Ausbaues.

Blatt 95 und 96.

Vier Ansichten von altdeutschen Gittern.

Inhalt des neunten Heftes.

Blatt 97.

Ansicht einer Orgel im Bogenstyl.

Blatt 98.

Detail der Einrahmung mit Bekrönung des Mittelbaues gedachter Orgel.

Blatt 99.

Details zu der auf Blatt 97 gegebenen Orgel:
- Fig. 1. Fußgesims mit durchbrochener Verzierung des Aufbaues.
- Fig. 2. Fußgesims des Unterbaues.
- Fig. 3. Bekrönungsgesims des Unterbaues.

Blatt 100.

Ansicht eines Fensters zu einem öffentlichen Gebäude.

Blatt 101.

Kapitäl und Base der beiden äußern Pilaster des auf Blatt 100 dargestellten Fensters.

Blatt 102.

Ein Theil des bekrönten Architravs zu dem ebengedachten Fenster.

Blatt 103.

Hauptansicht eines Stirnziegels im griechischen Styl.

Blatt 104.

Ansicht des obern Theils eines Kirchenfensters im Stichbogenstyl entworfen. Sämmtliche Verzierungen und Fensterpfeiler sind aus gebranntem Thon gedacht.

Blatt 105.

Ansicht eines Kirchenfensters im leichten Stichbogen. Der ganze innere Ausbau ist hier aus Gußeisen angenommen.

Blatt 106.

Fig. 1. Links: das Detail des horizontalen Durchschnittes mit Ansicht der äußern Einfassung, und rechts der horizontale Durchschnitt mit Ansicht der Pfeiler, zu dem auf Blatt 104 dargestellten Fenster.

Fig. 2. Links: Detail des horizontalen Durchschnittes mit Ansicht der Einfassung; rechts: horizontaler Durchschnitt nebst Ansicht der innern Pfeiler des auf Blatt 105 dargestellten Fensters.

Blatt 107.

Fig. 1 und 2. Zwei im normännischen Styl dargestellte Kirchenfenster.

Blatt 108.

Fig. 1. Zur Linken: Detail der äußern Einfassung und rechts Fensterpfosten zu Fig. 1., Blatt 107.

Fig. 2. Zur linken Seite: Durchschnitt und Ansicht von der Einfassung und rechts Fensterpfosten zu Fig. 2., Blatt 107.

Inhalt des zehnten Heftes.

Blatt 109.

Entwurf zu einem Gartensaal in Verbindung mit zwei Laubengängen.

Blatt 110.

Fig. 1. Ansicht der Base und Kapitäl der sechs Anten.
Fig. 2. Grundriß der ganzen Anlage des Gartenhauses.

Blatt 111.

Grundriß und Ansicht des Säulen-Kapitäls eben gedachten Gartenhauses.

Blatt 112.

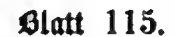
Haupt-Gebälk zu dem auf Blatt 109. dargestellten Gartenhause.

Blatt 113.

Ansicht eines griechischen Fensters, zu einem öffentlichen Gebäude gedacht.

Blatt 114.

Entwurf eines griechischen Fensters, zu einer griechischen Kirche, mit Kuppelgewölben überspannt, gedacht.



Blatt 115.

Detail eines griechisch korinthischen Kapitäls nebst Base.

Blatt 116.

Ansicht eines sehr reich verzierten Haupt-Gebälkes.

Blatt 117.

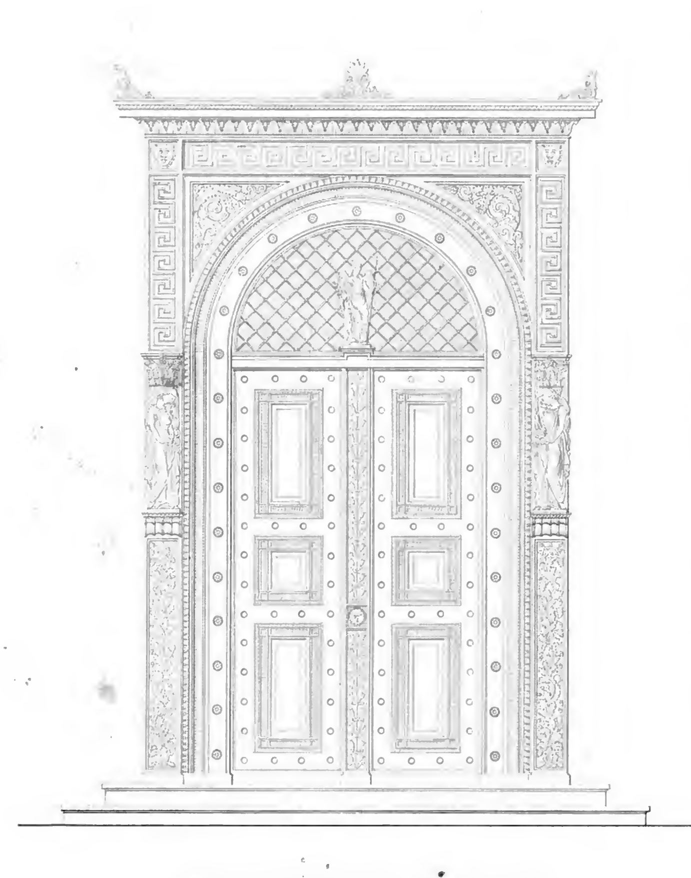
Entwurf eines griechischen Stirnziegels.

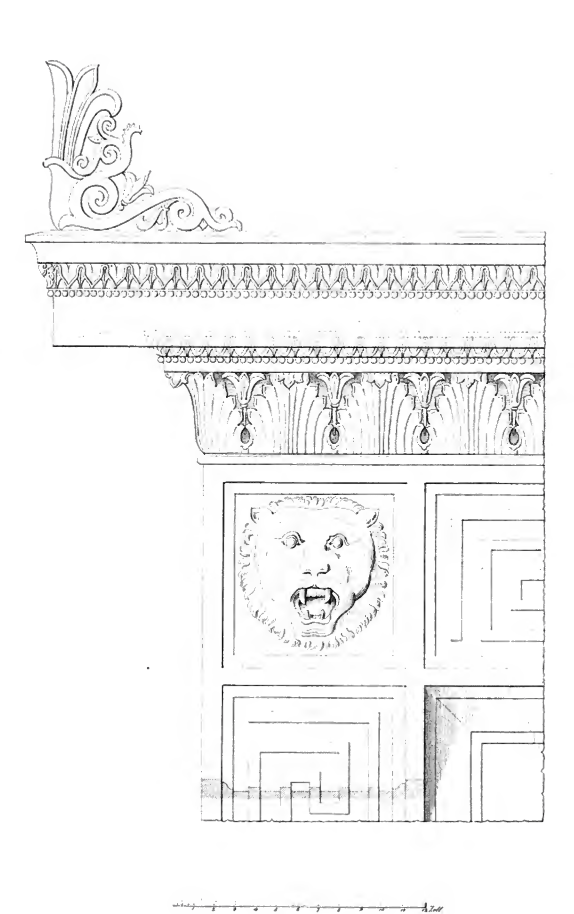
Blatt 118.

Seiten-Ansicht zweier griechischen Consolen.

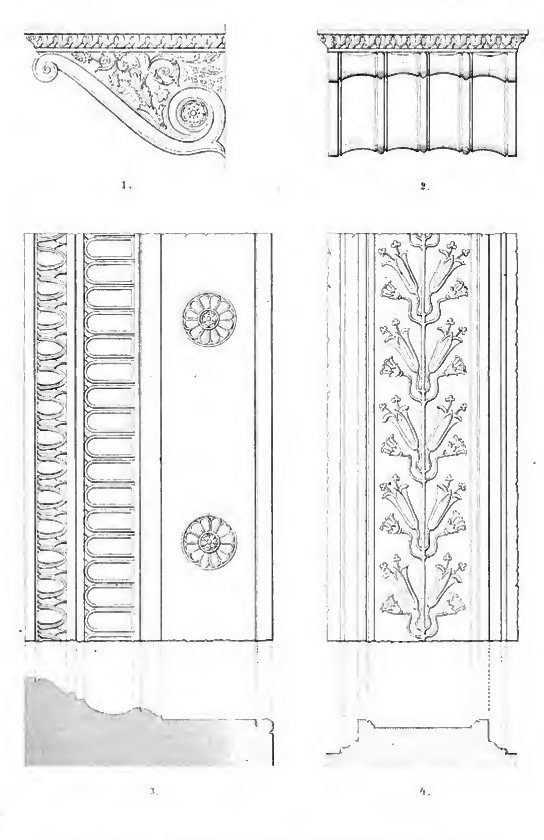
Blatt 119 und 120.

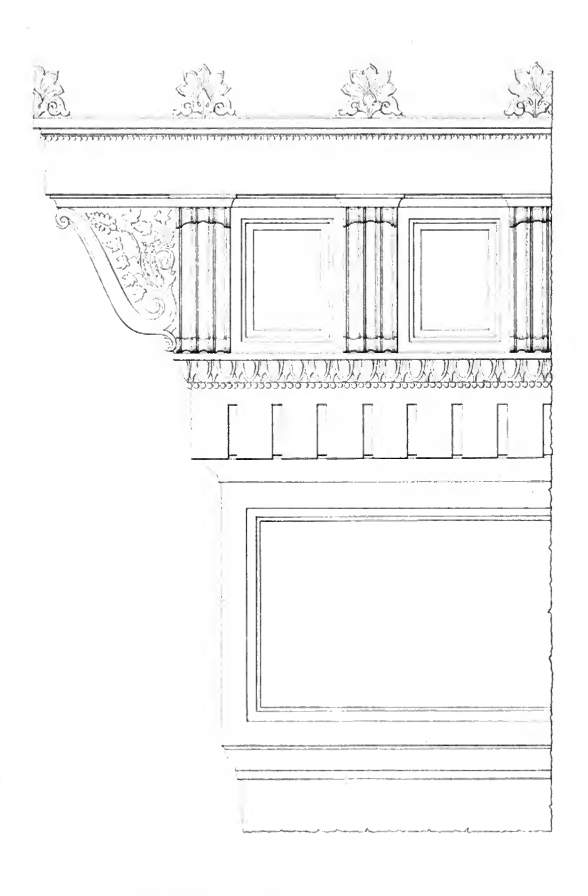
Vier verschiedene Ansichten reich verzierter griechischer Geländer.

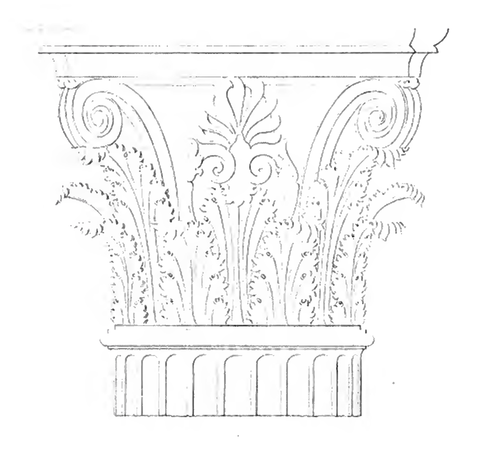




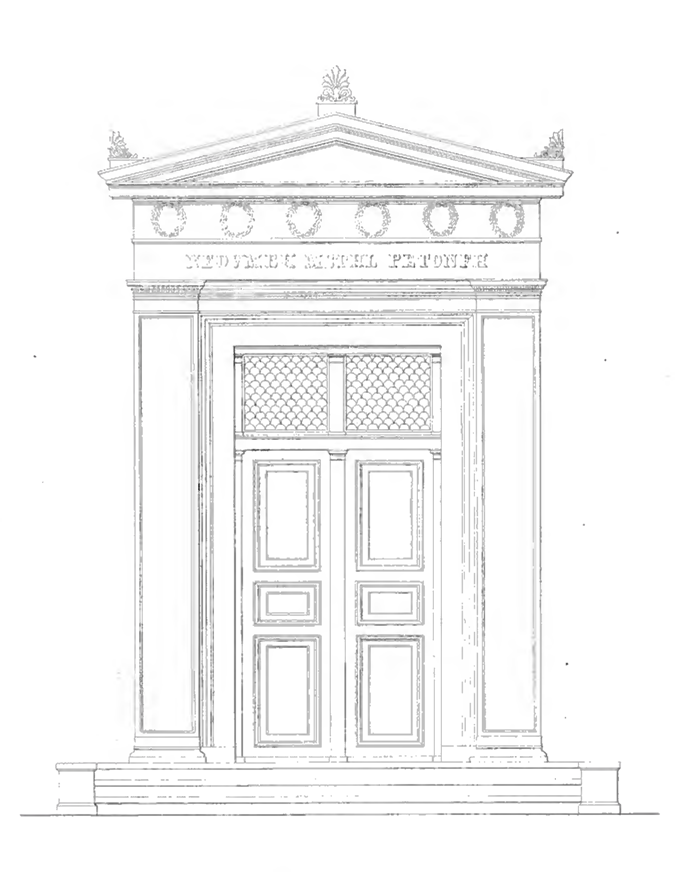
Entw. u. gez. v. Hehn. Gest. v. G. Reuble in Berlin.


1.
2.
3.
4.
1 Fuss

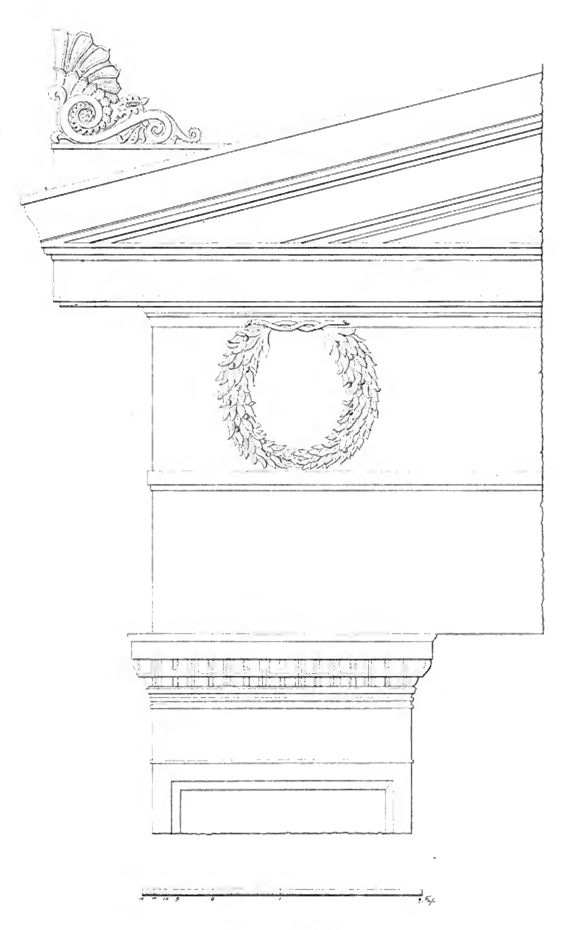




1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 Zoll

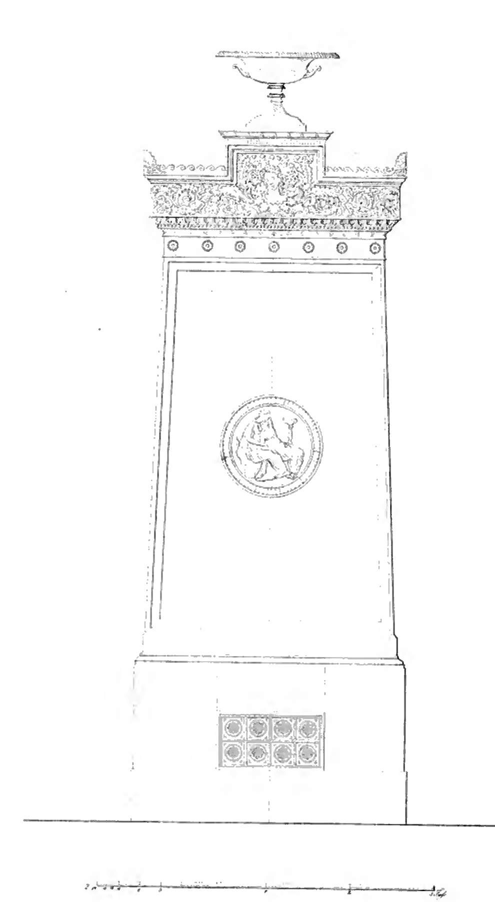


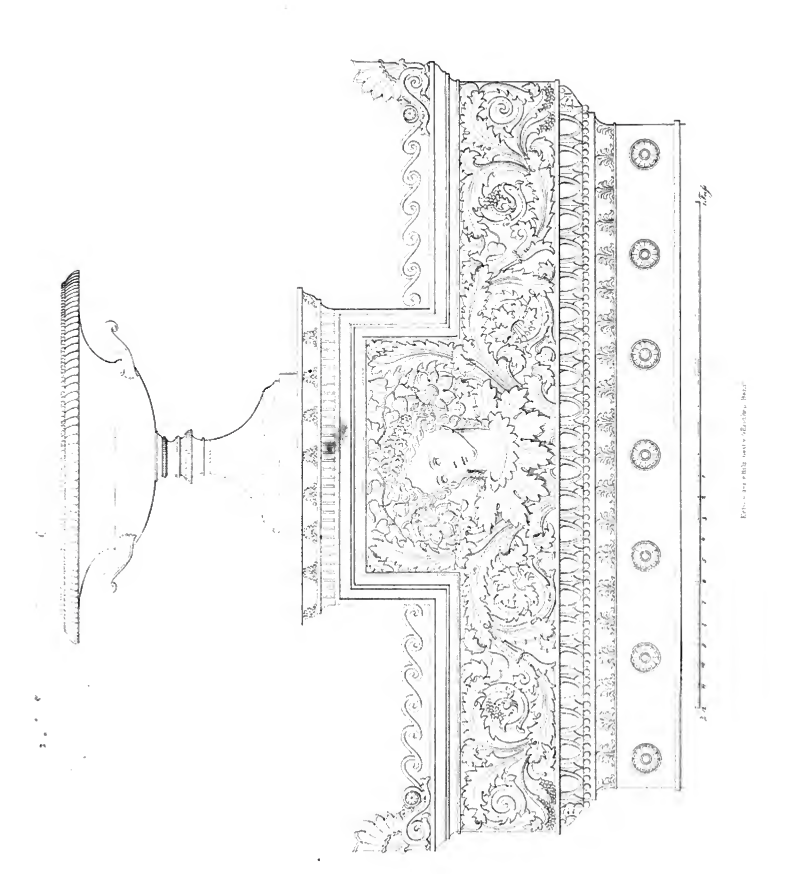
[illegible] in Berlin



Entw. u. gez. v. Holz. Gest. v. G. Heuthke in Berlin

Digitized by Google





Digitized by Google

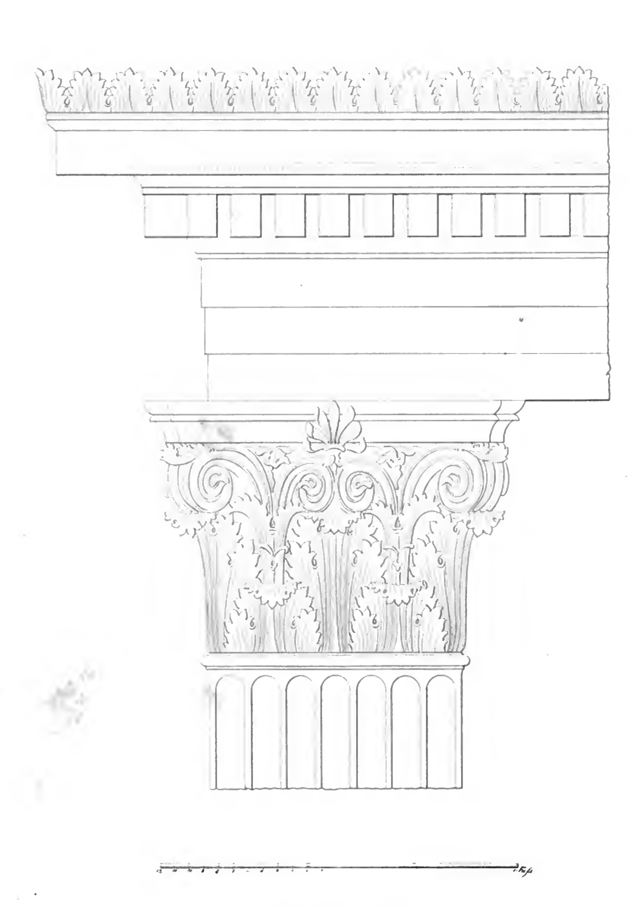
1

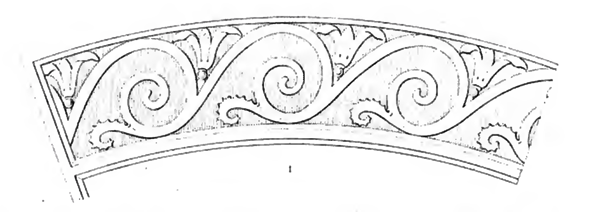
4

2

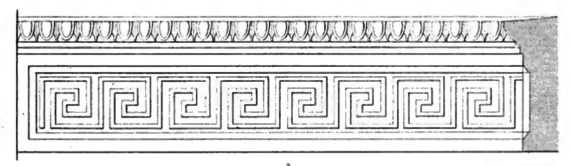
3.

20 Fuss

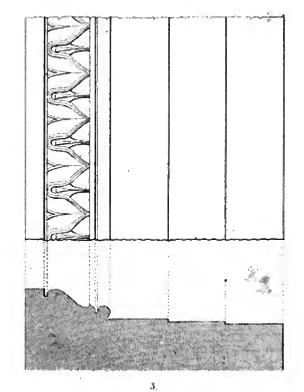




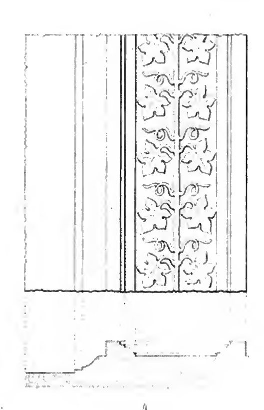
1



2

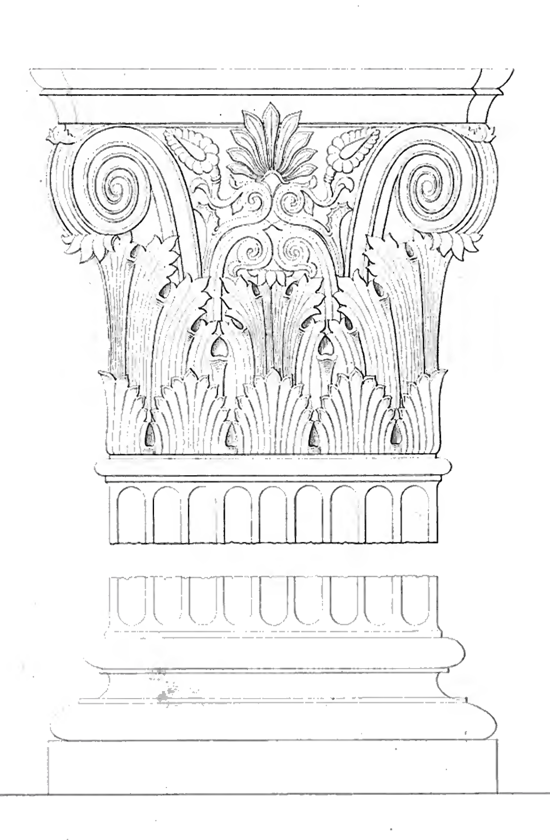


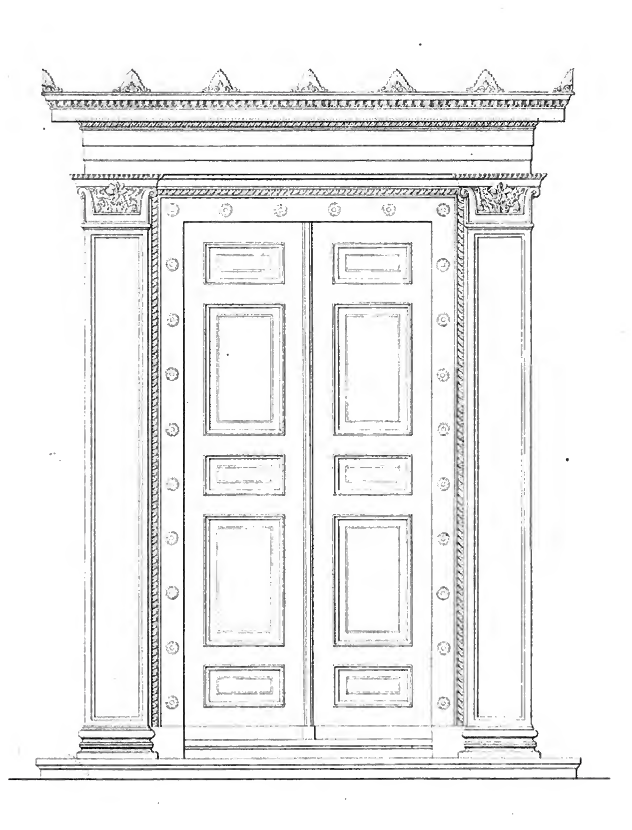
3.

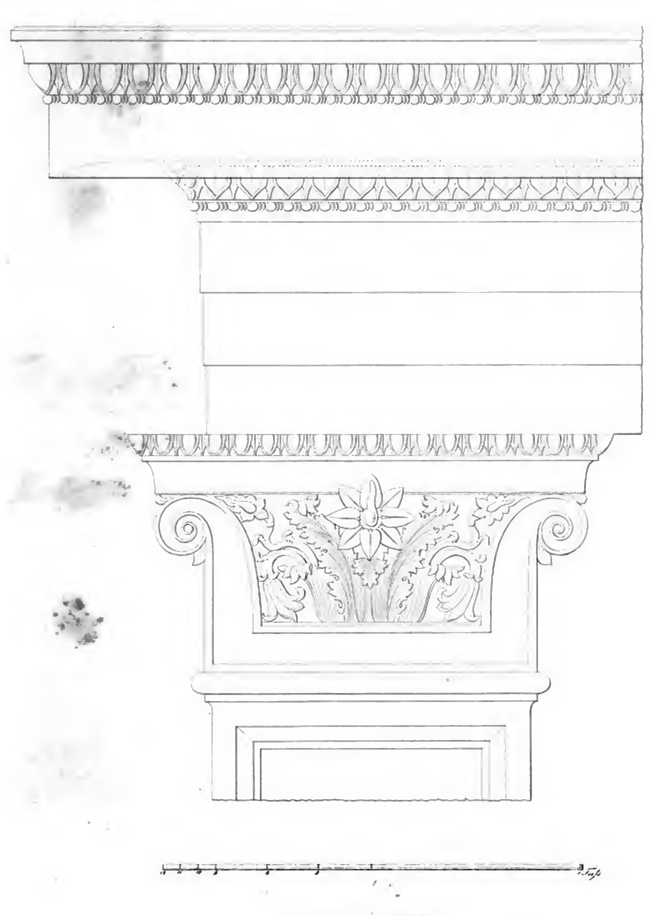


4

Entw. u. gez. v. Holz. Gest. v. [illegible]

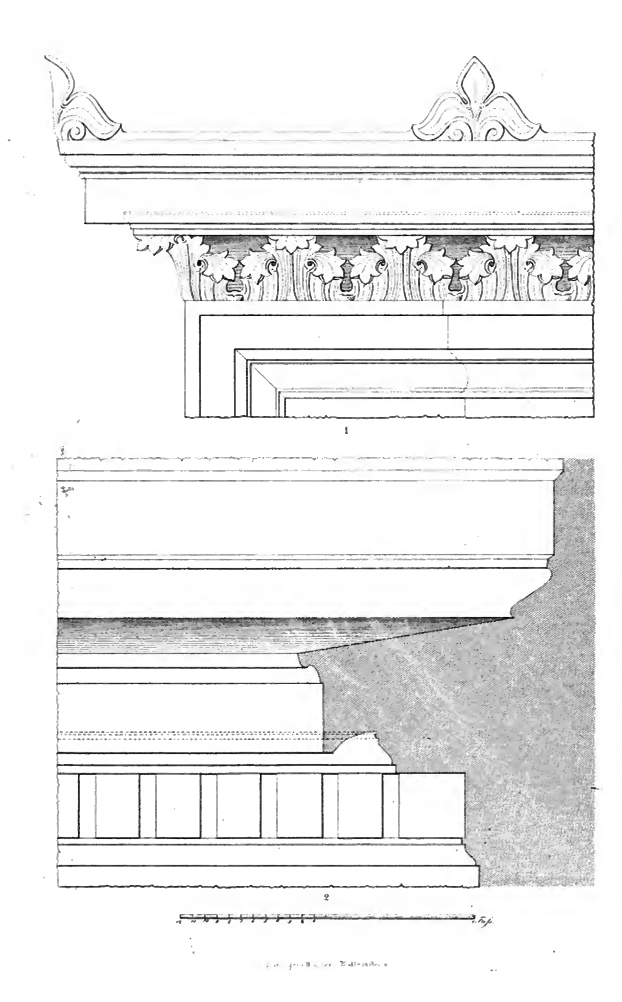




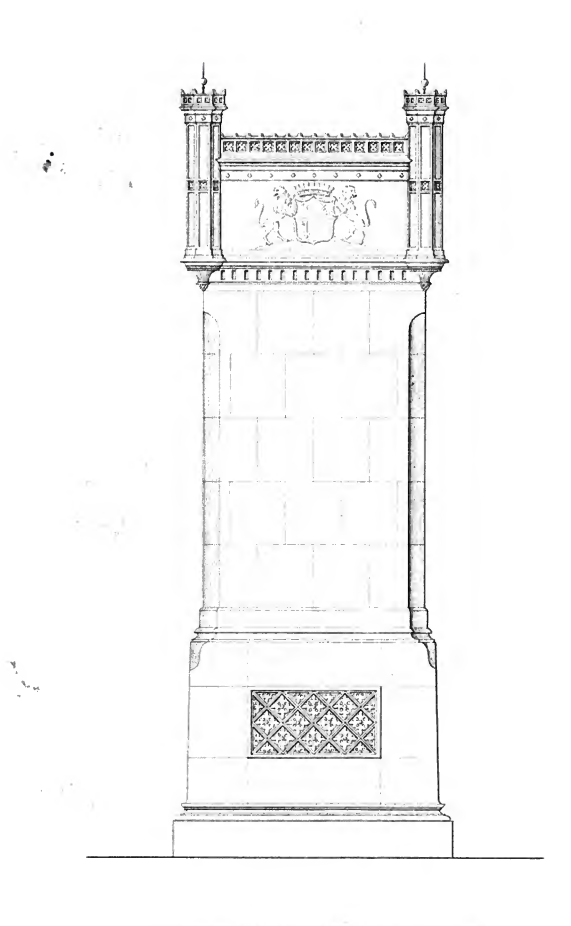


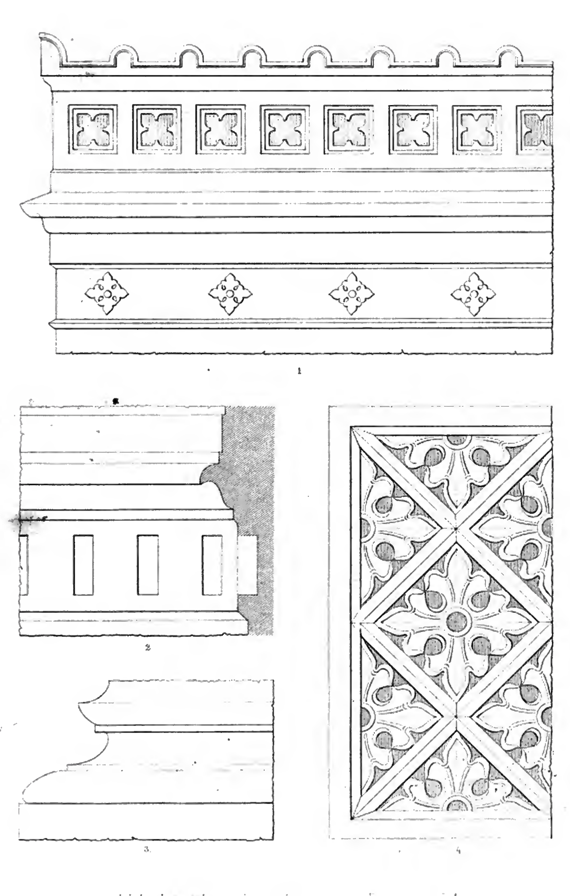
Digitized by Google

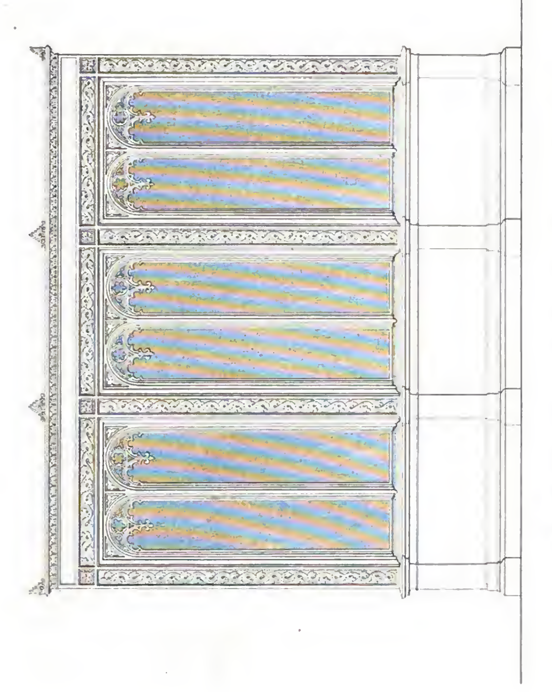
Digitized by Google

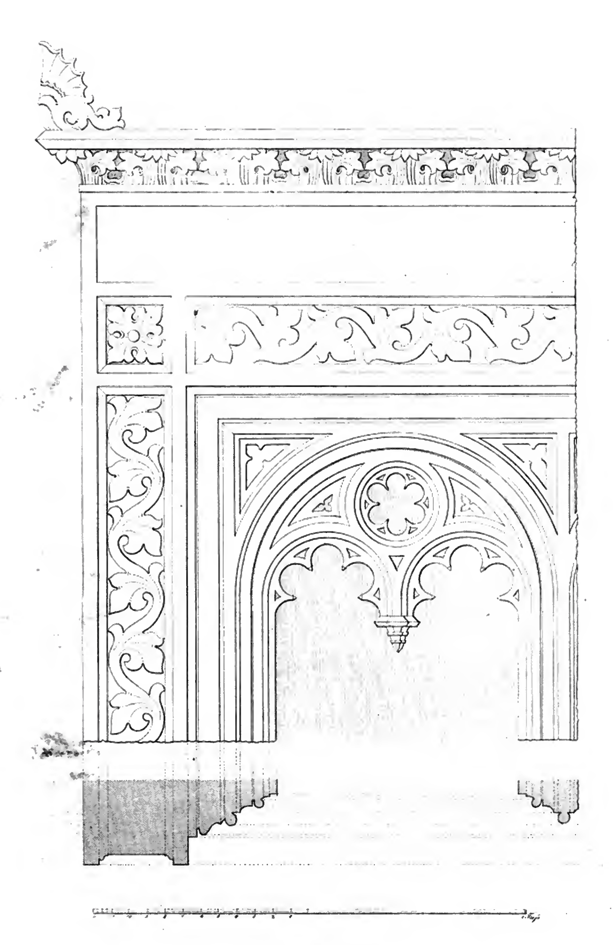

1
2

Digitized by Google



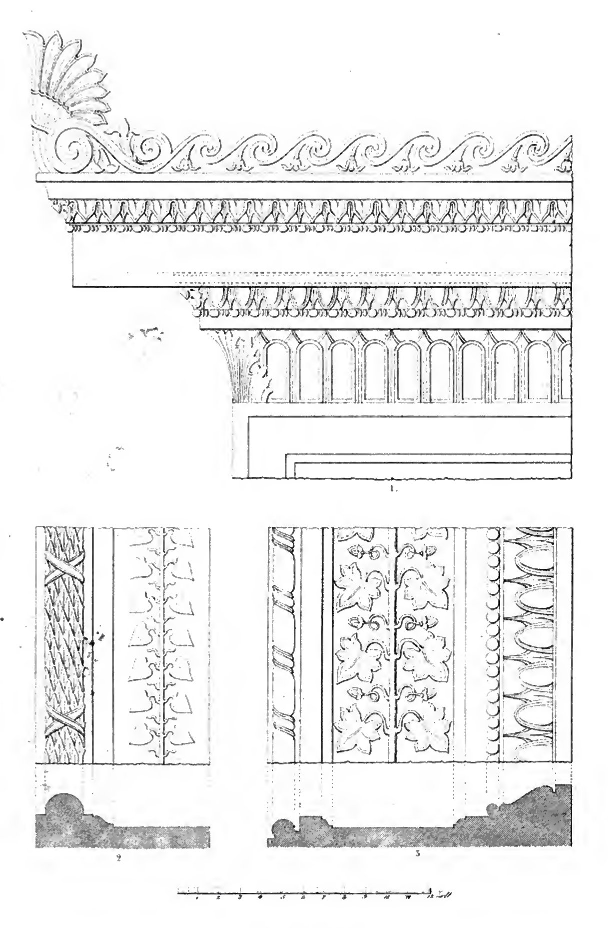

1
2
3.
4





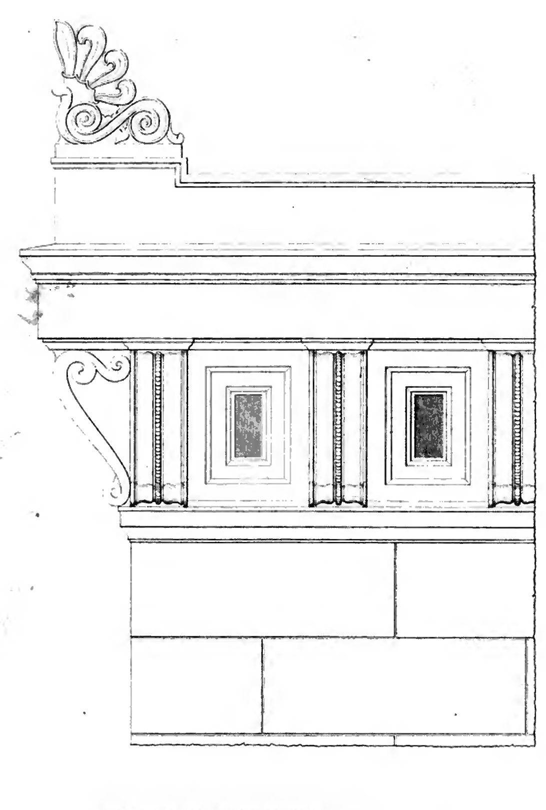
Digitized by Google

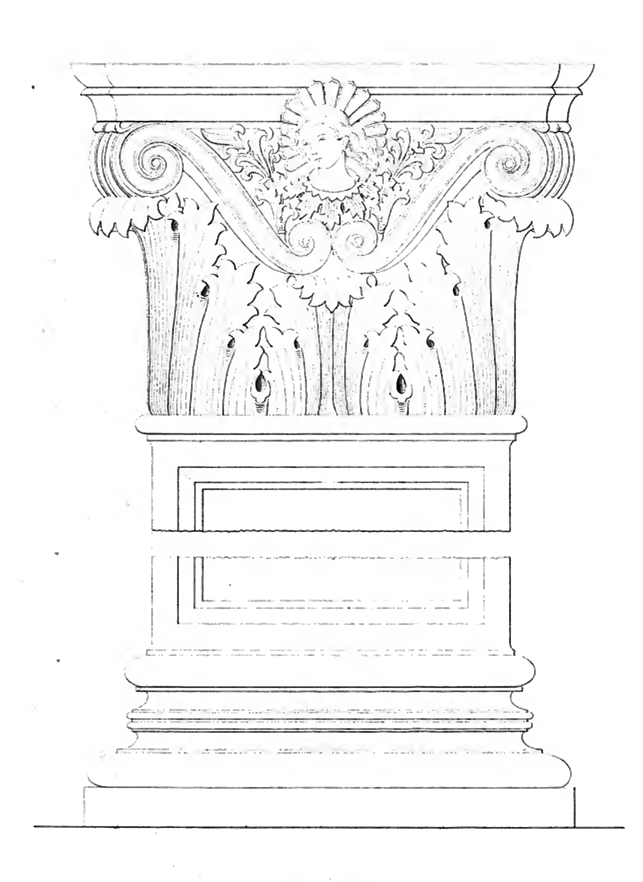
Digitized by Google



Entw. u. gez. v. Holz. Gest. v. L. Reuble in Berlin

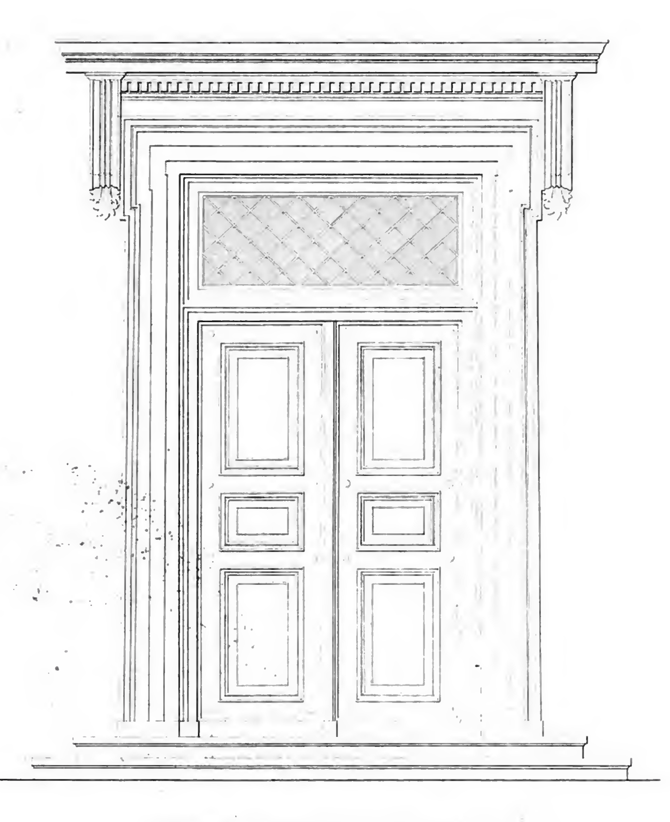
Digitized by Google



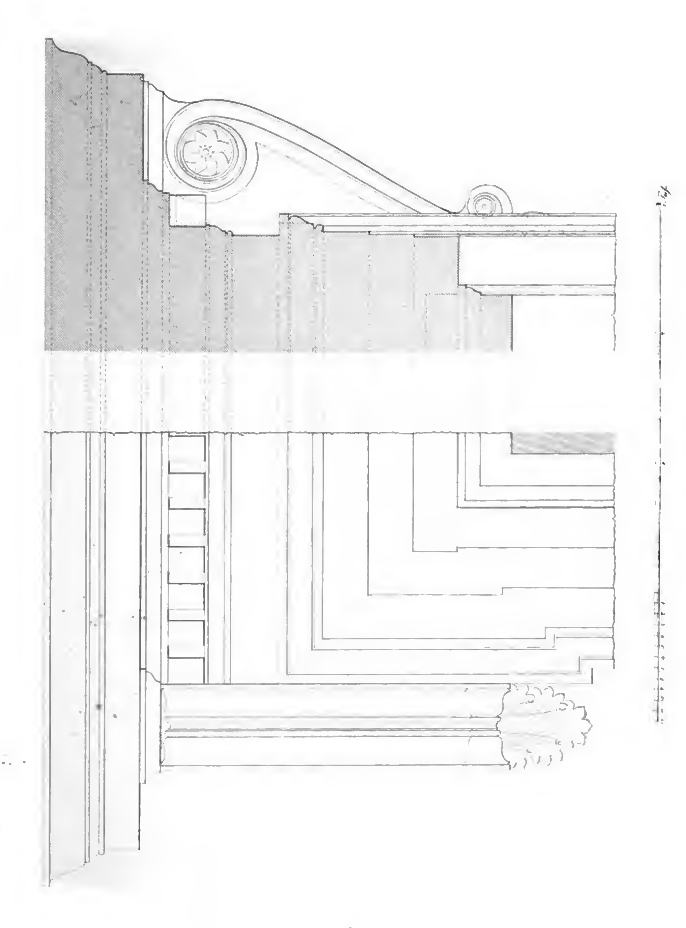


Entw. u. gez. v. Holz. Gest. v. G. Heubke in Berlin

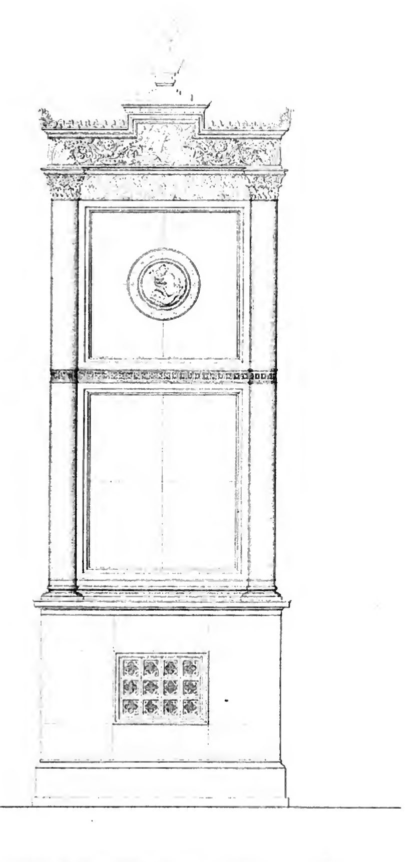
Digitized by Google

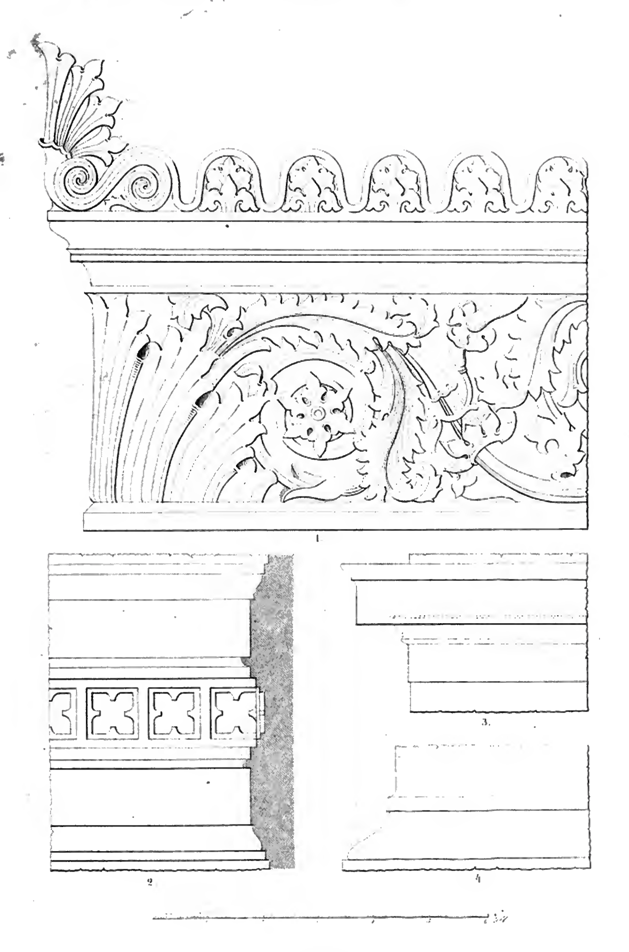


Digitized by Google

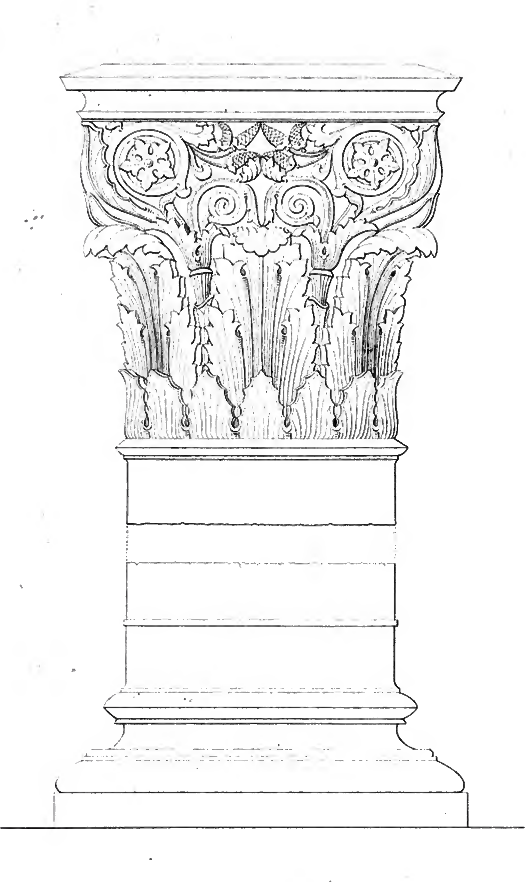


Digitized by Google

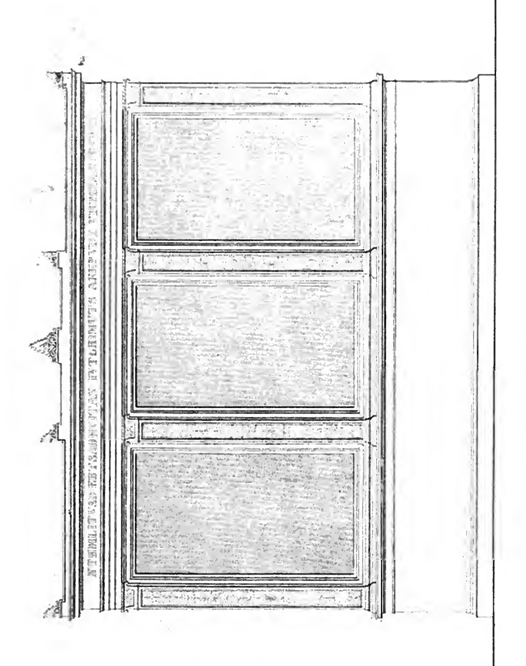




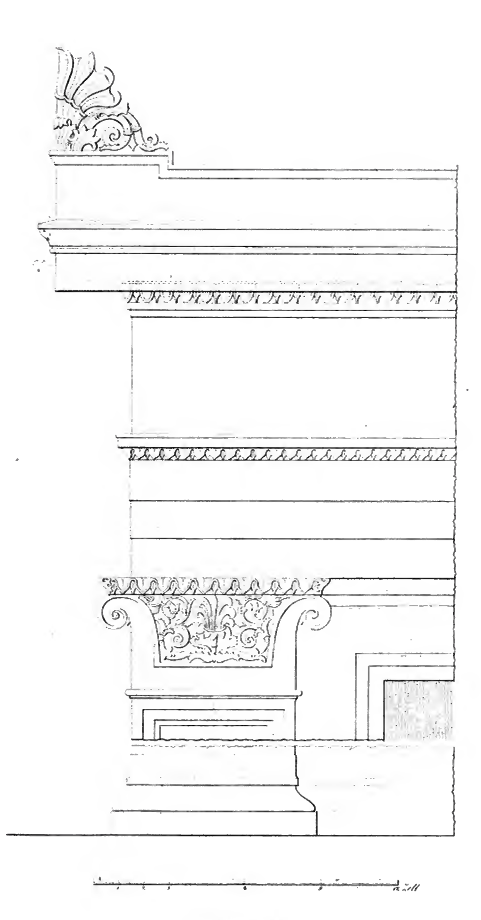
1.
2.
3.
4.



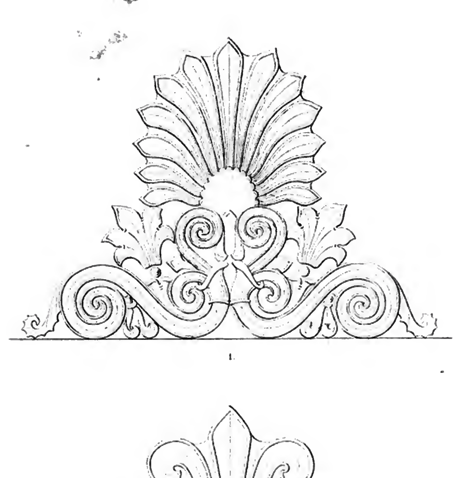
Digitized by Google



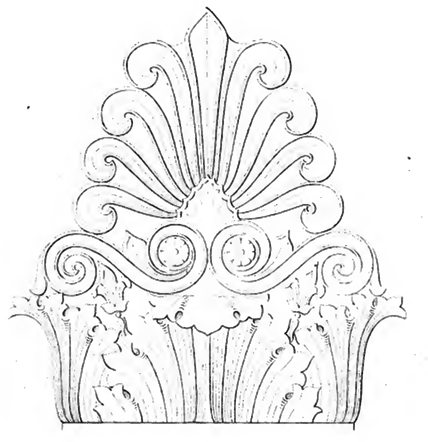
Digitized by Google



Digitized by Google

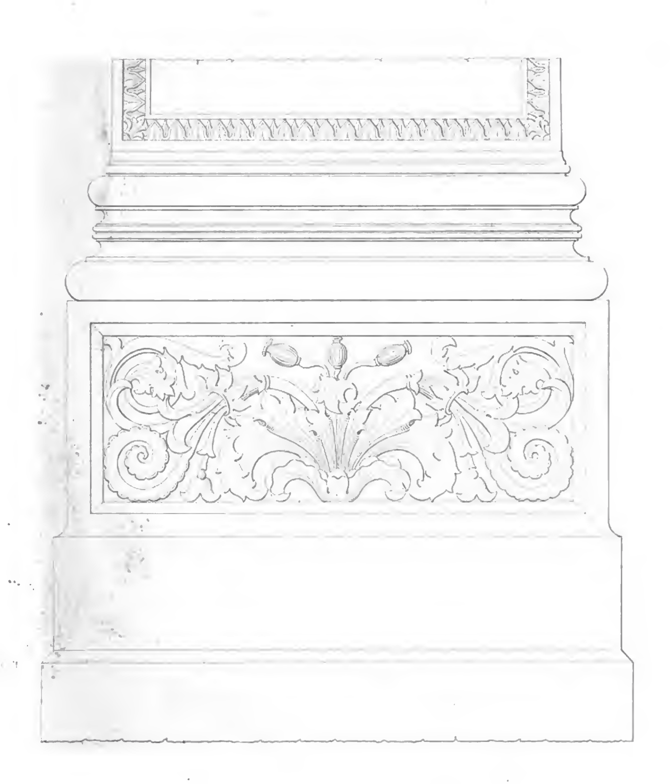


1.



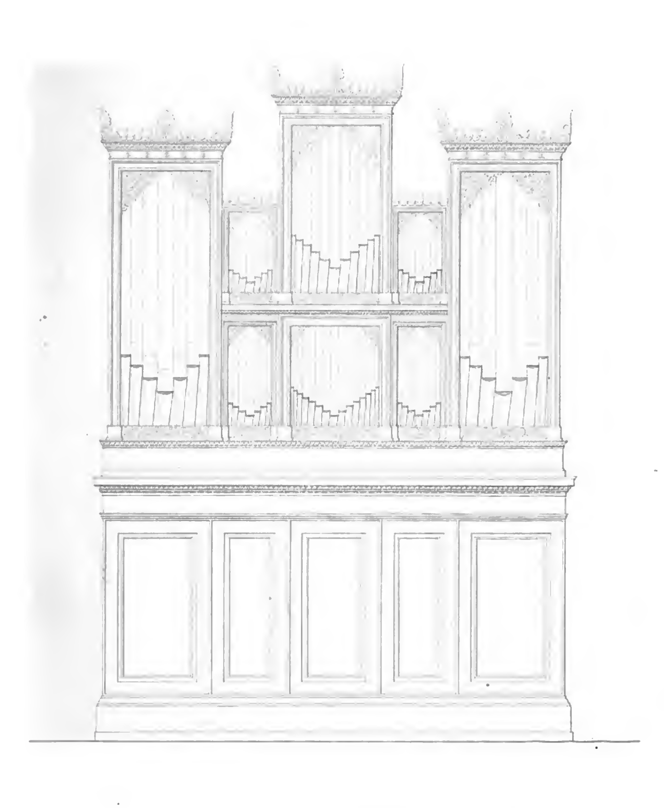
2.

Digitized by Google

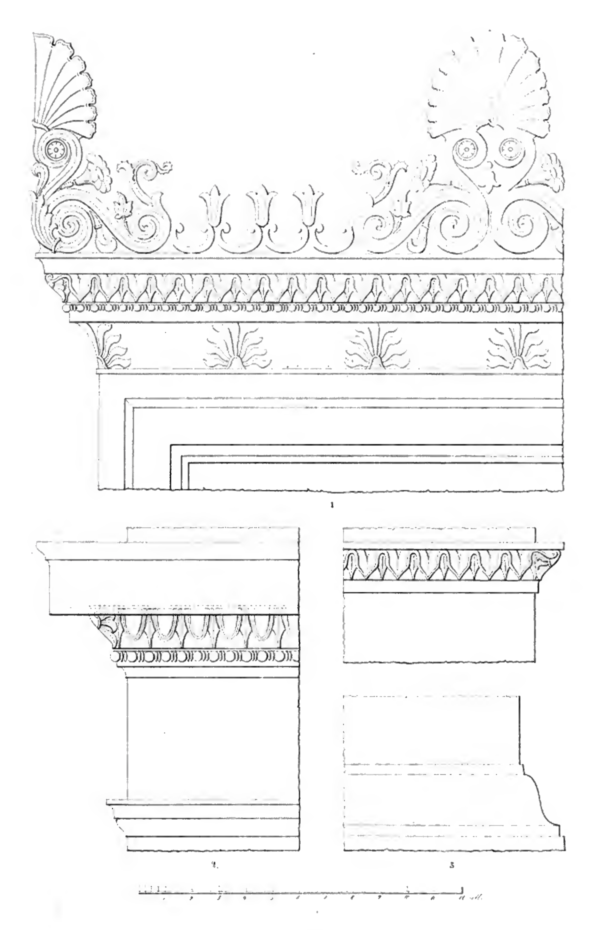


Entw. u. gez. v. Holz [illegible] in Berlin

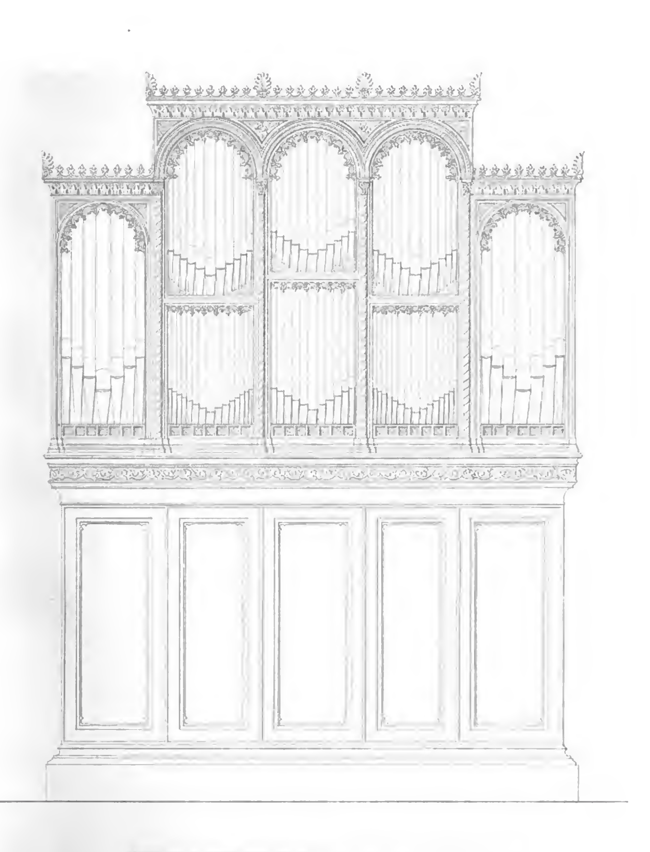
Lith. u. gedr. v. Holz [illegible] in Berlin

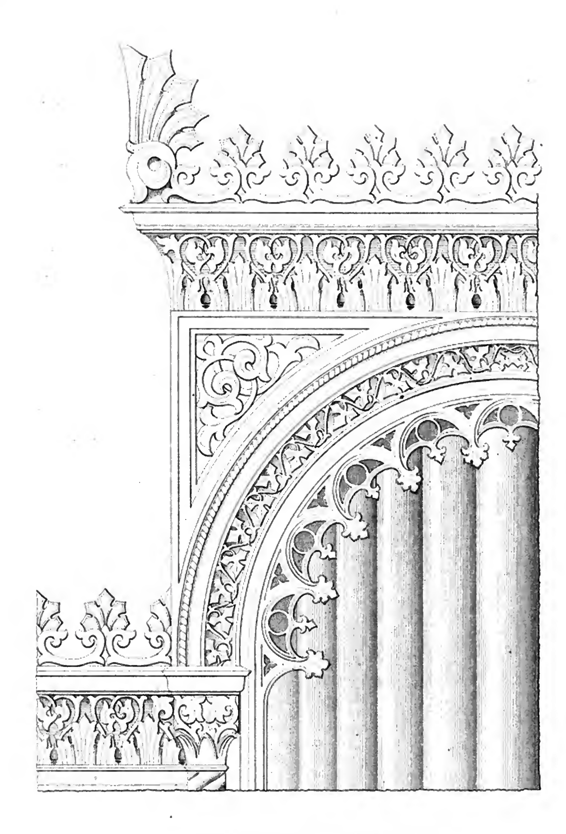


Digitized by Google

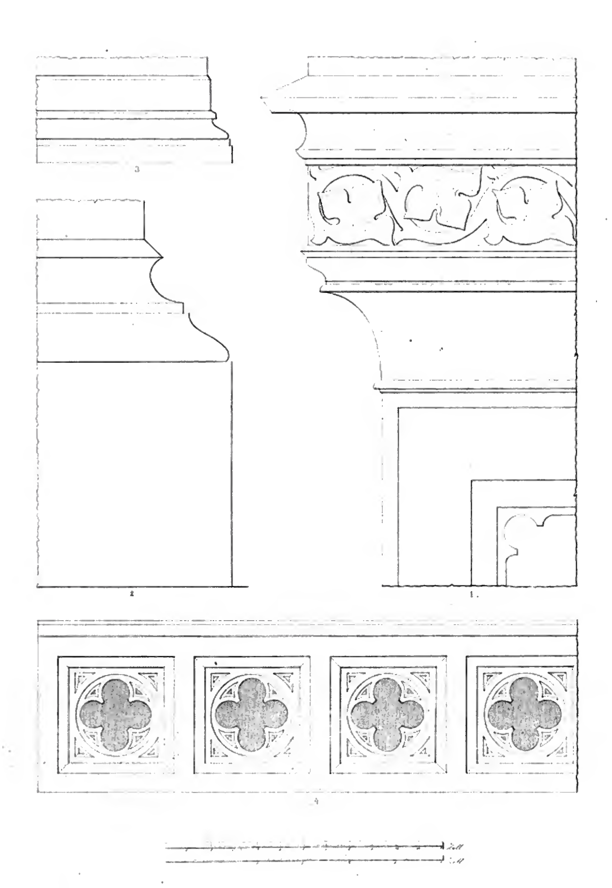


Entw. u. gez. … in Berlin





Entw. u. gez. v. Holz gest. v. G. Reuhle in Berlin.



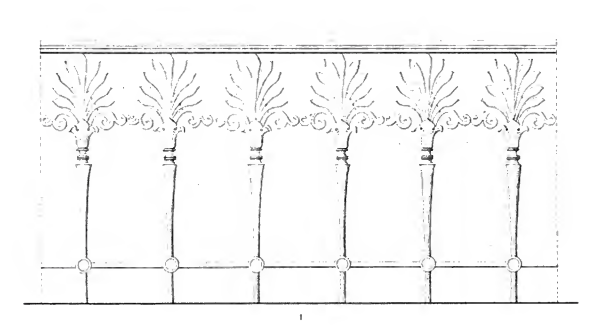
Entworfen v. Holz, Gest. v. G. Koebke in Berlin

Digitized by Google

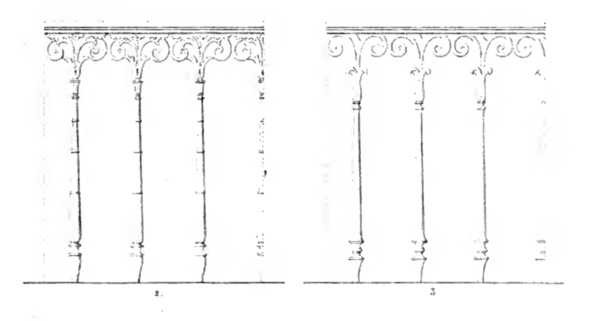
Zoll 12 9 6 3 1 2 3 4 5 6 7 8 9 Fuss

[illegible]

Entw. u. gez. v. Holz Gestr. C. Roeble in Berlin.

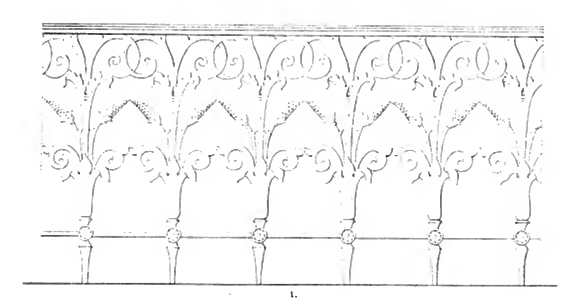


1

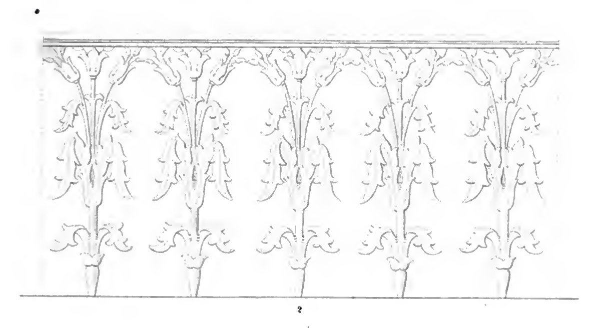


2. 3.

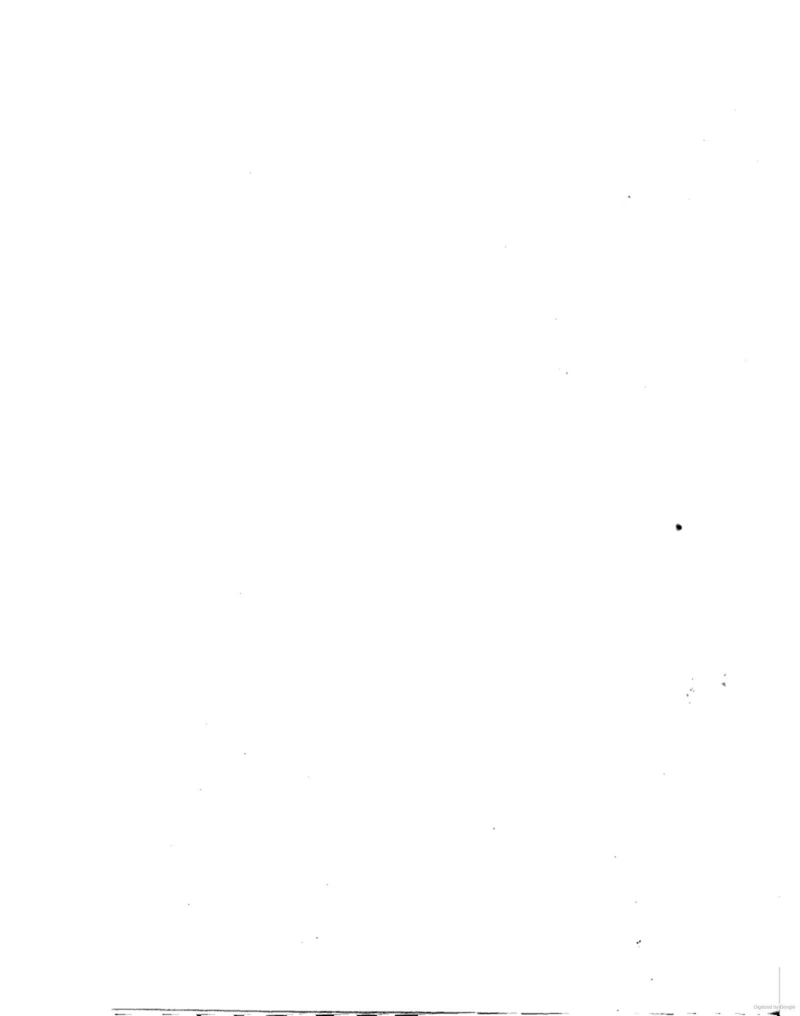
Digitized by Google



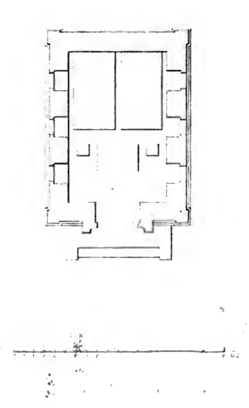
1.

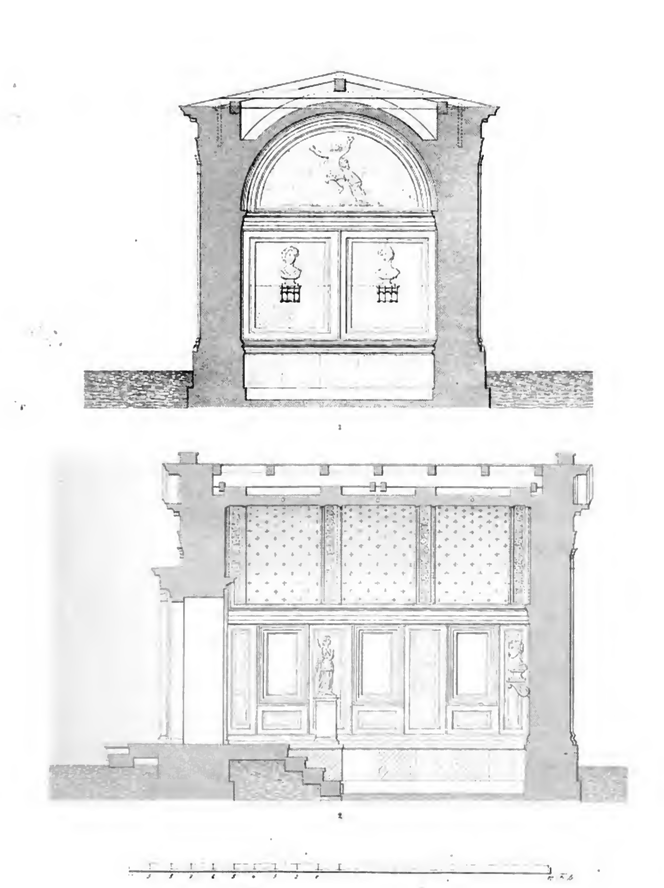


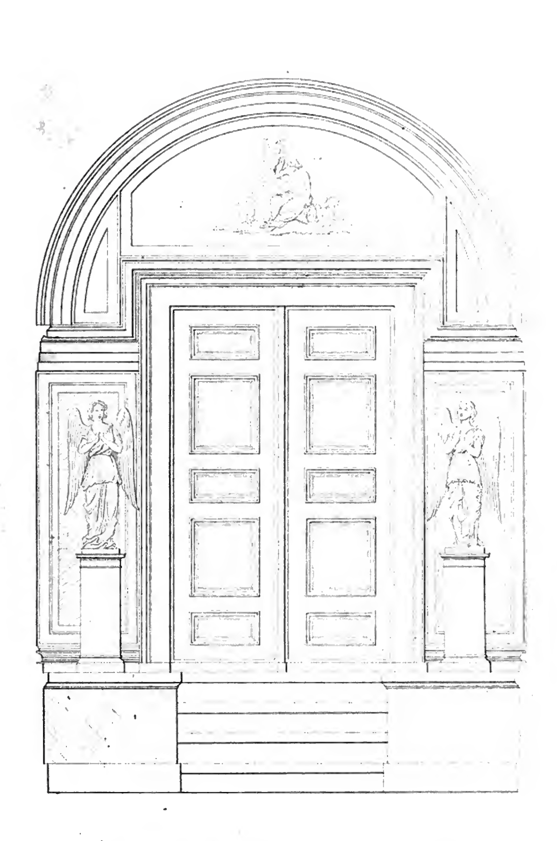
2

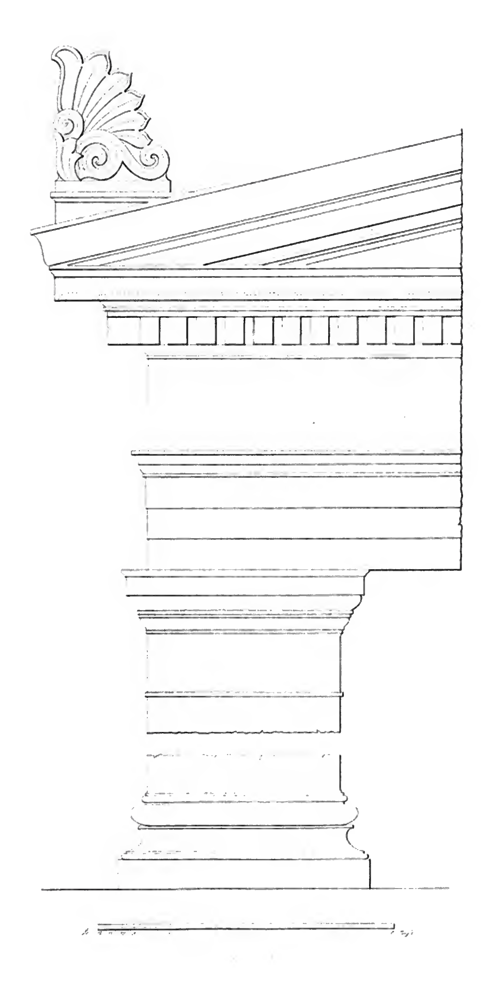


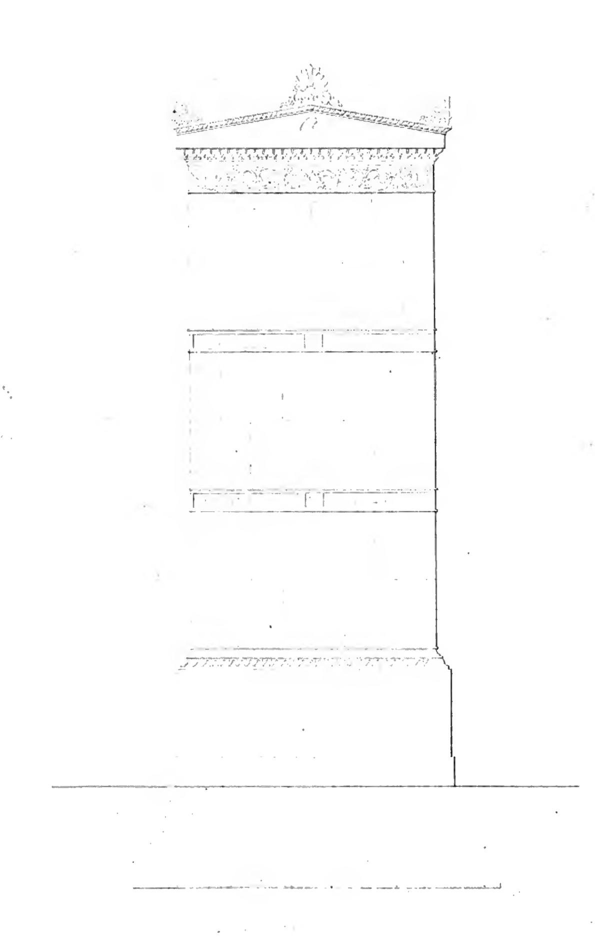
Digitized by Google

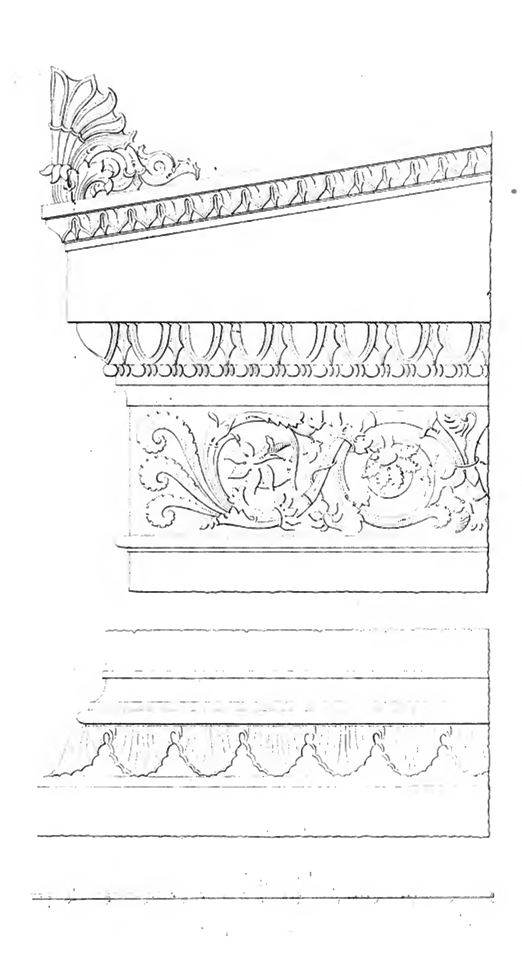


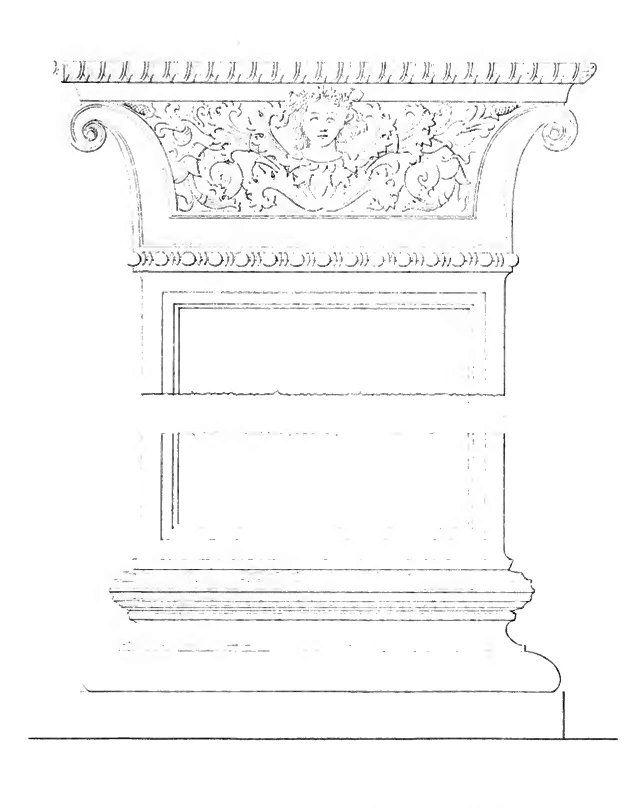


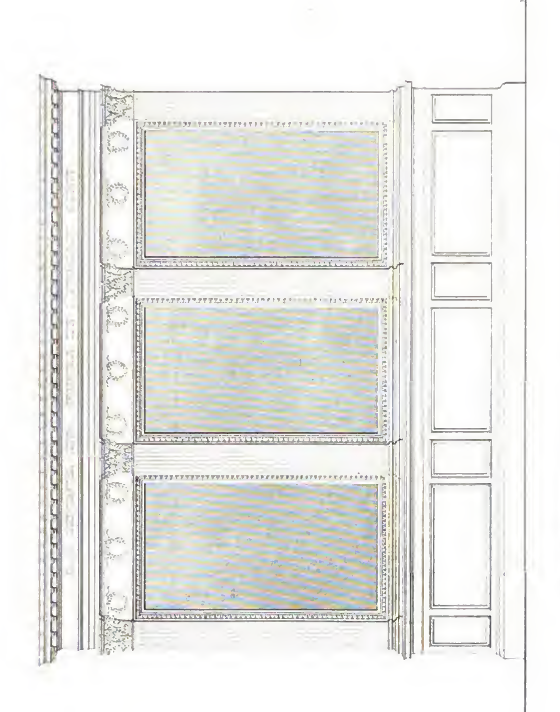












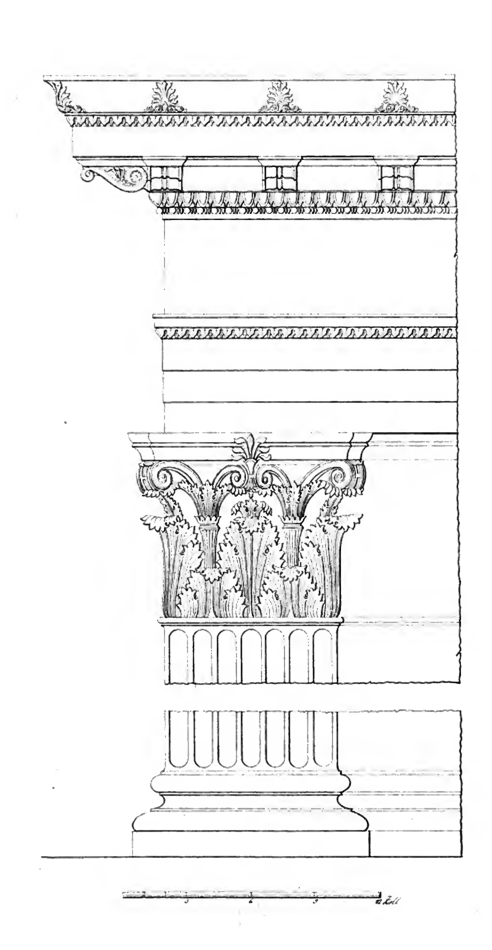
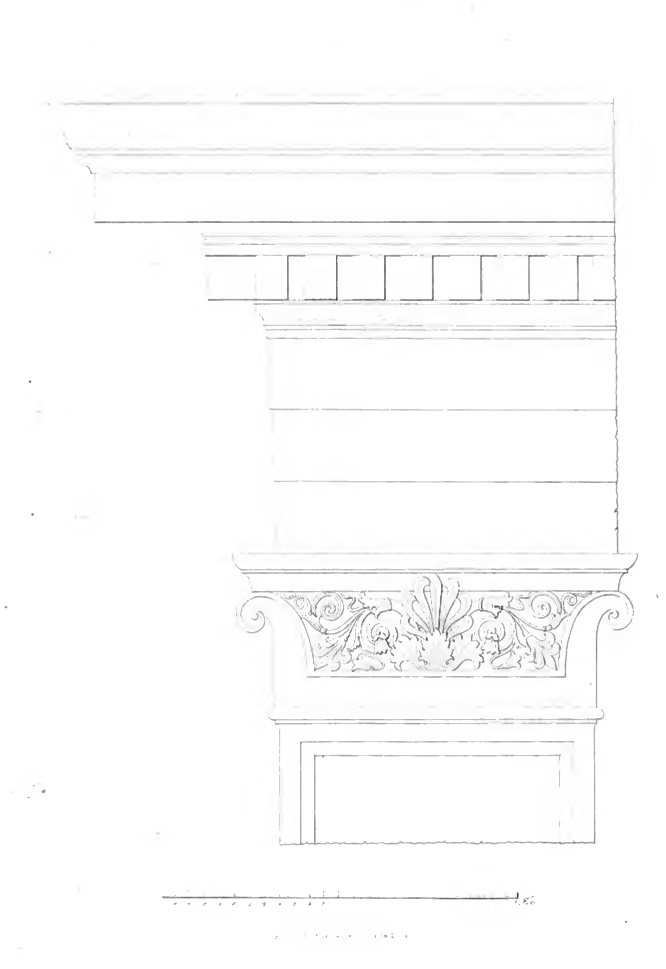
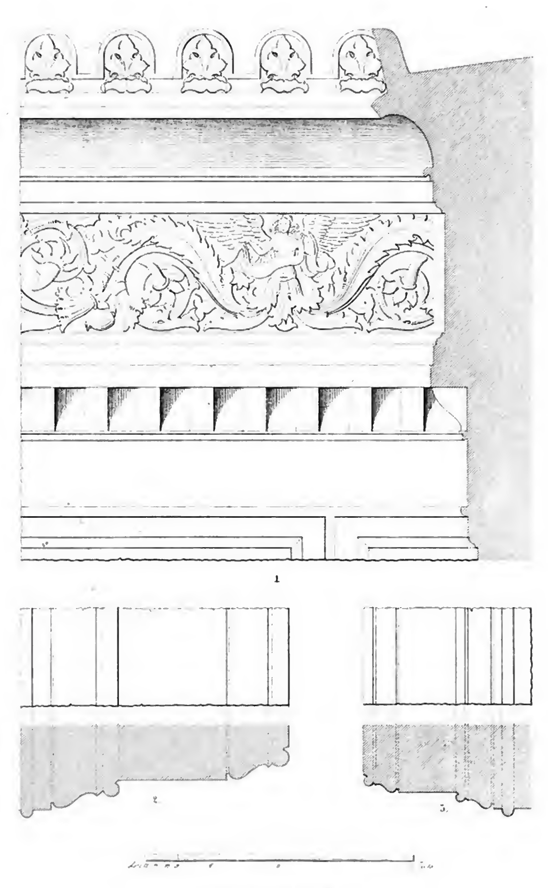

3
6
9
12 Zoll

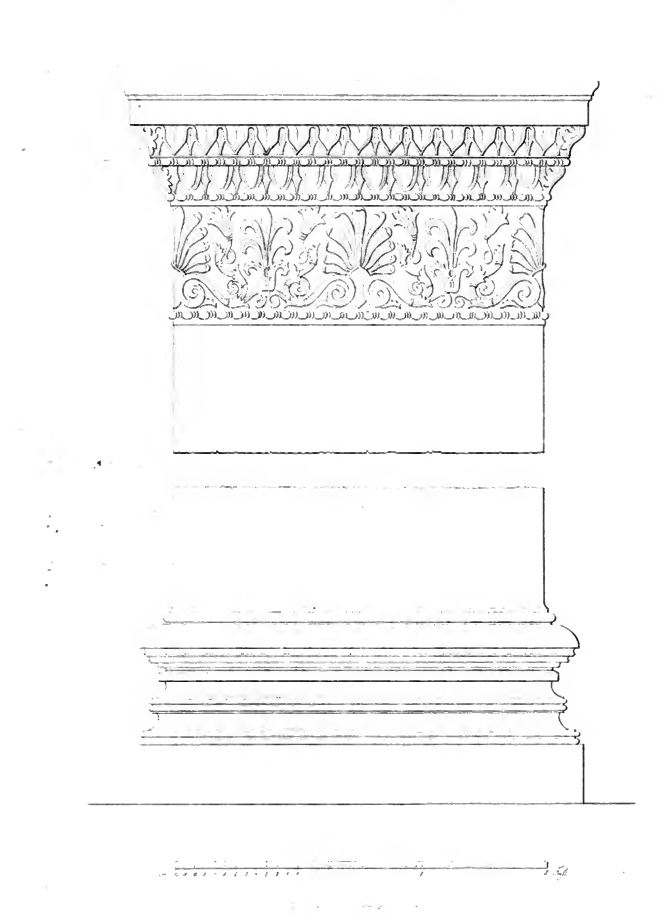
image
not
available



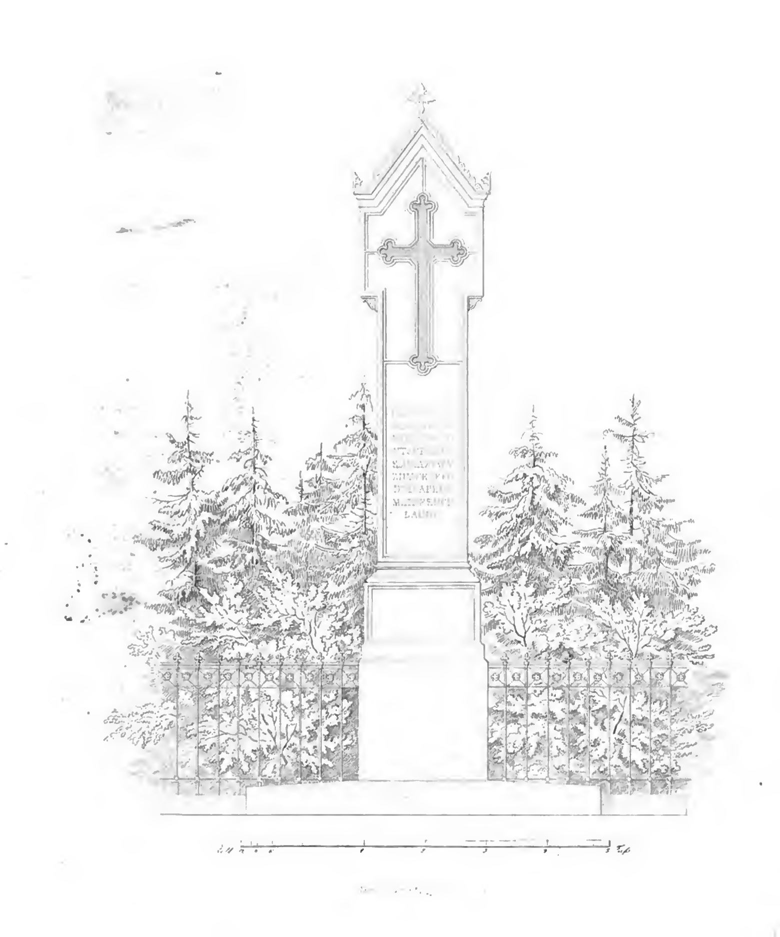
Digitized by Google



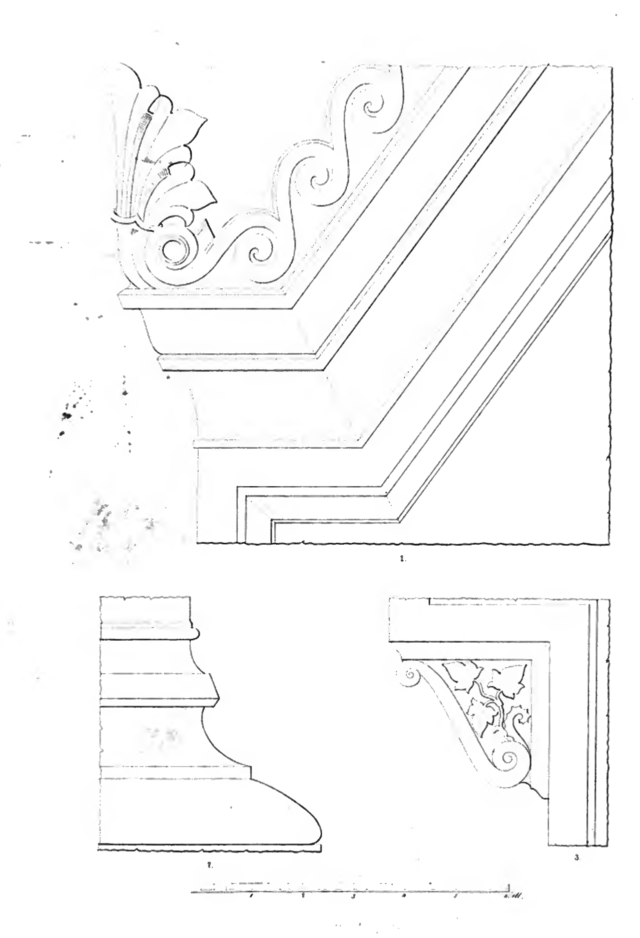
Digitized by Google



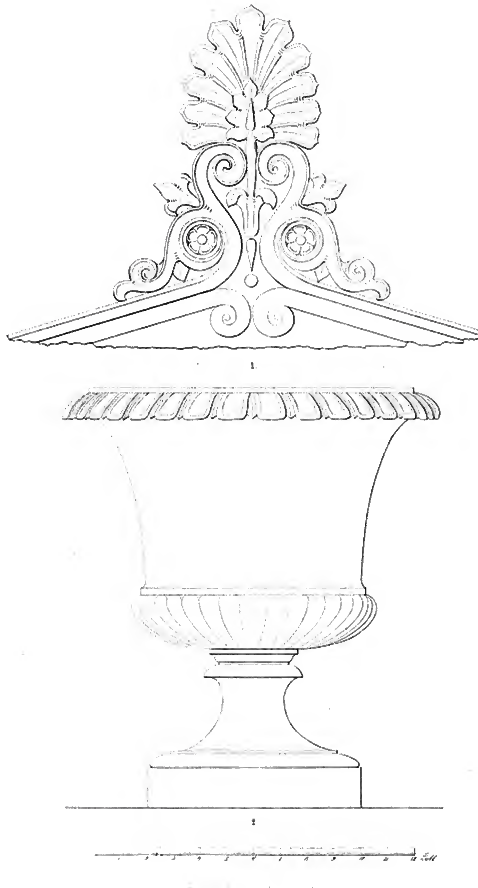
Digitized by Google



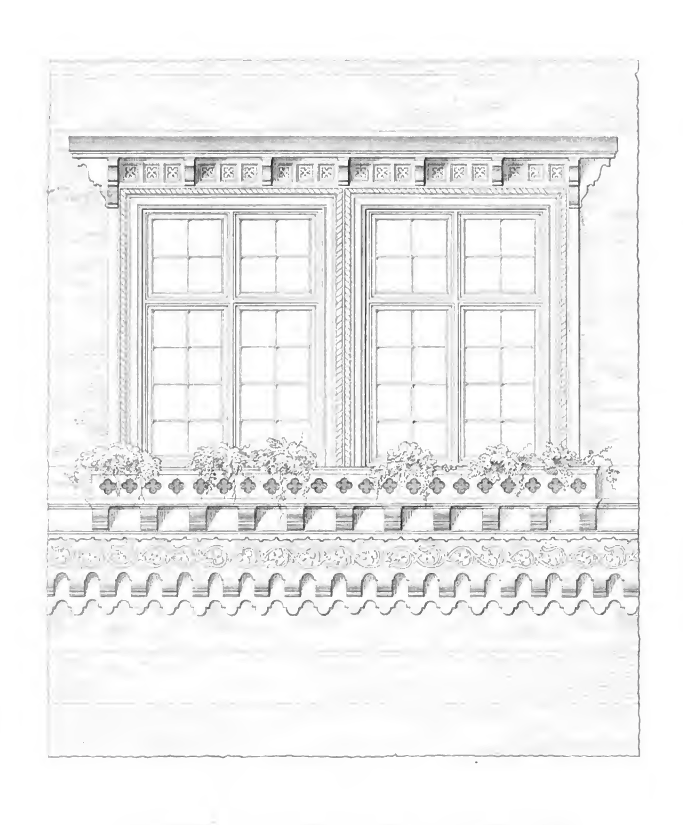
Digitized by Google



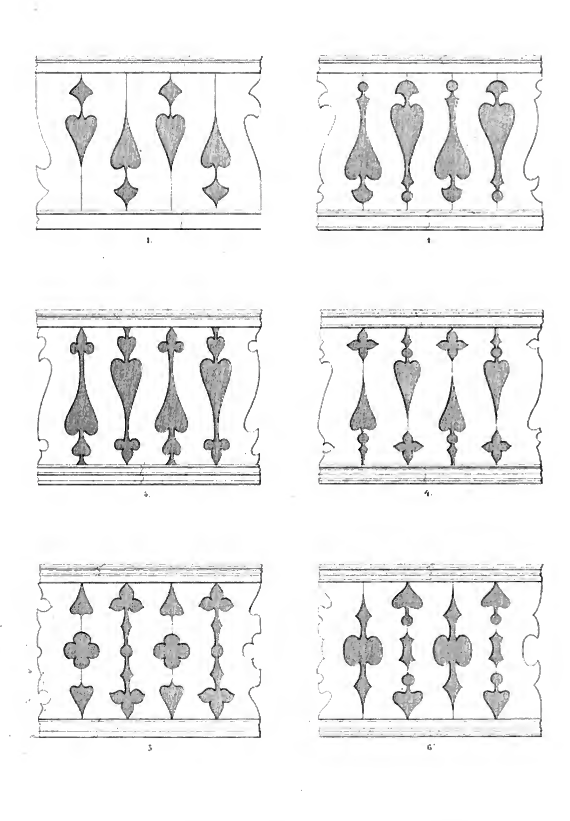
Digitized by Google

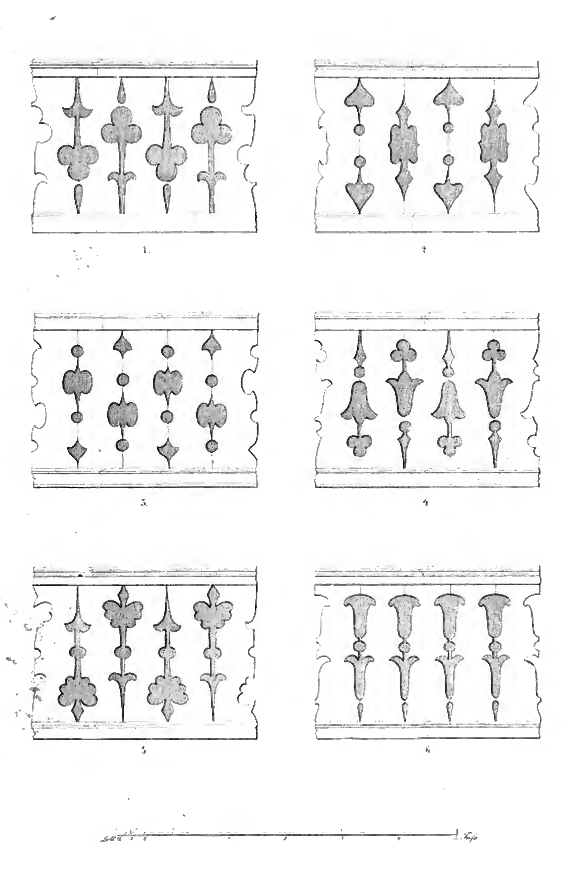

1.
2
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 Zoll

Digitized by Google



Digitized by Google

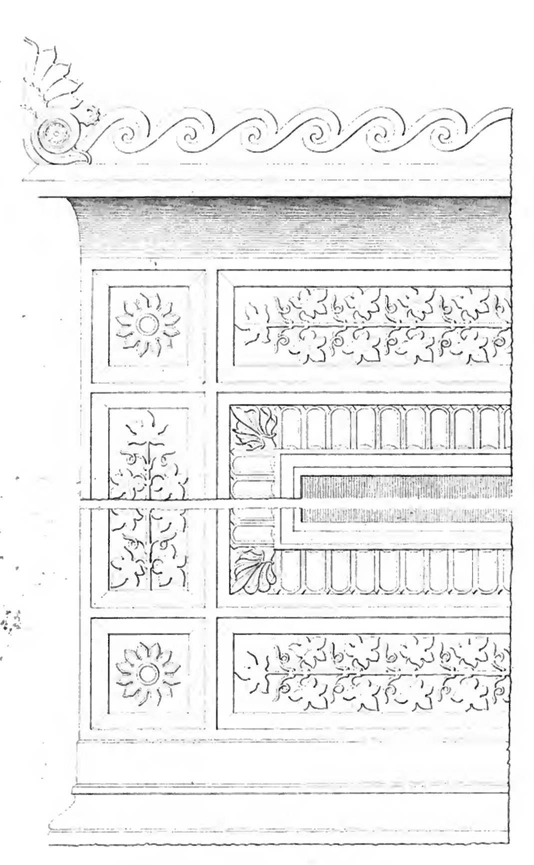

1.
2
3.
4.
5
6



Digitized by Google

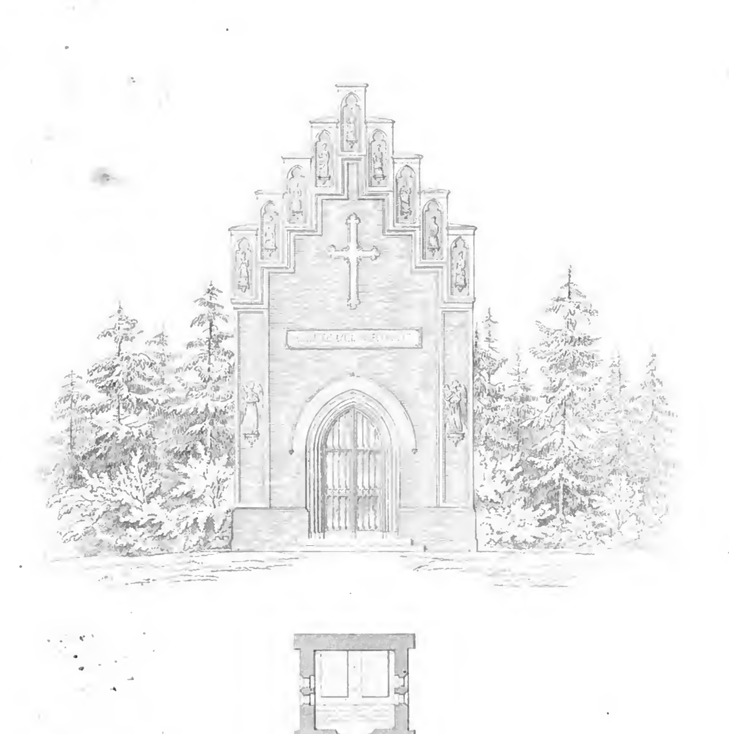
[illegible] SIDE

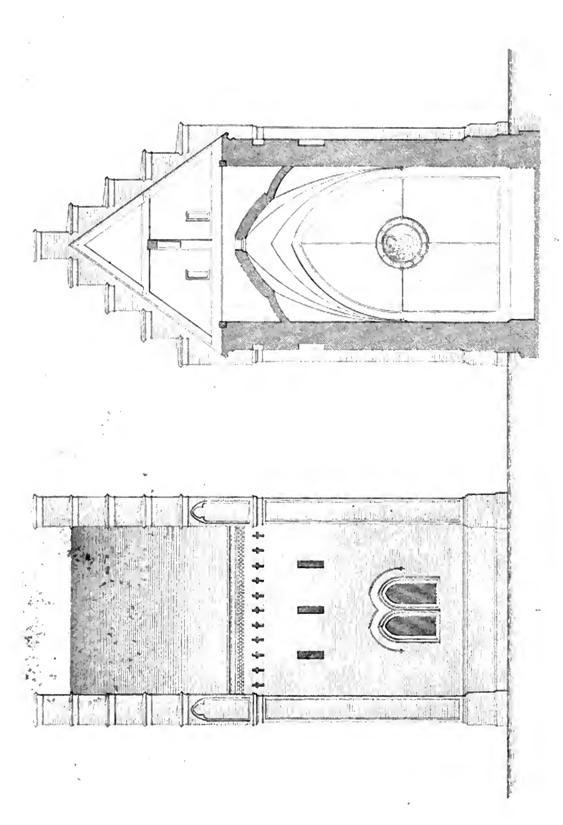
[illegible]



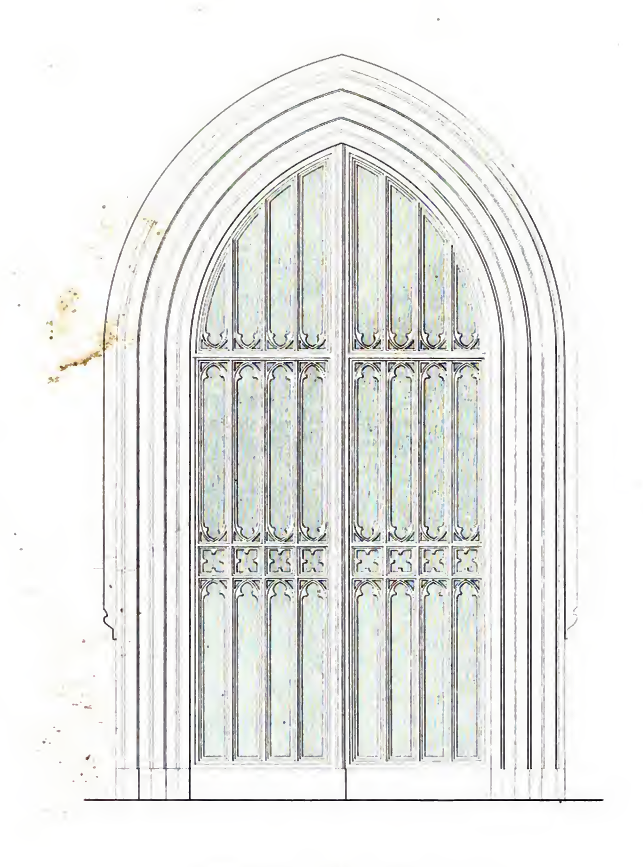
Zoll.

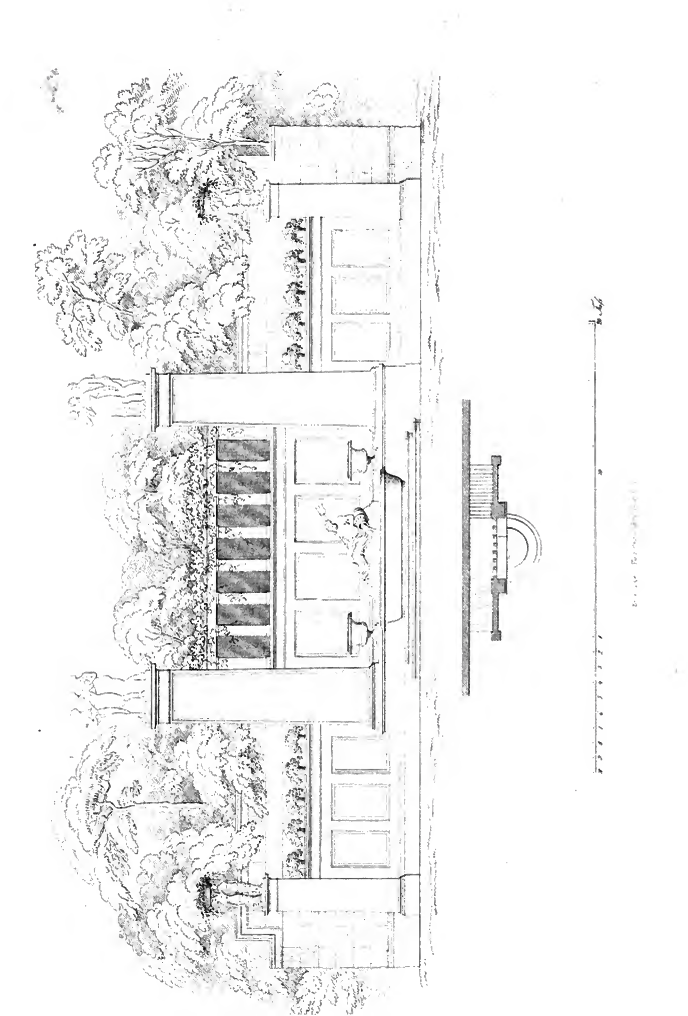
Digitized by Google



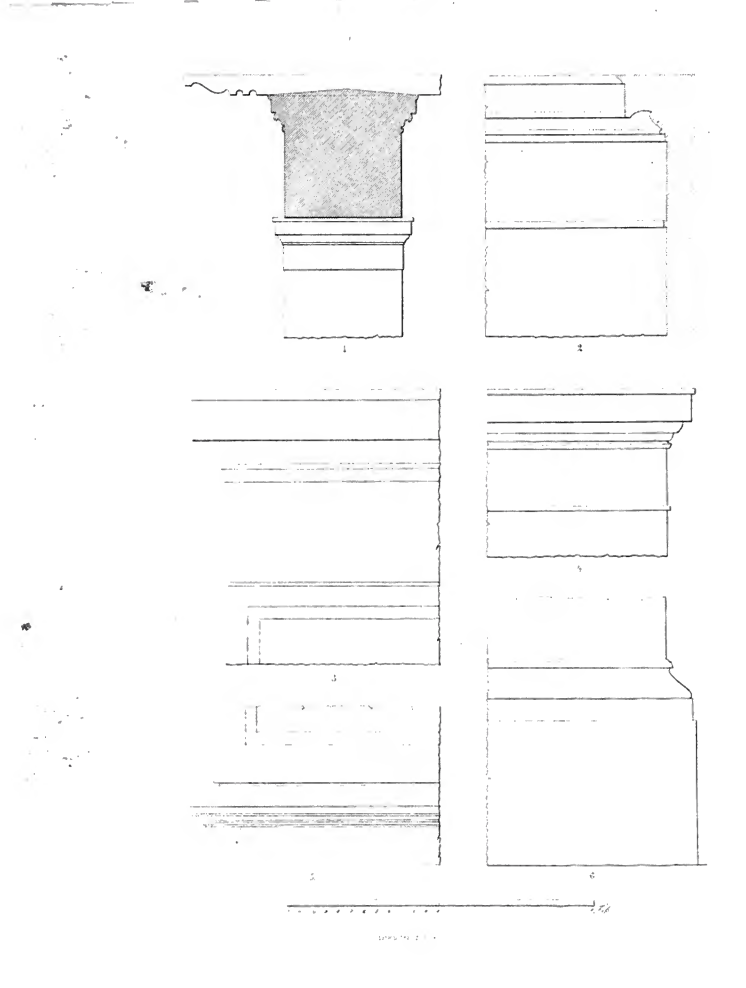


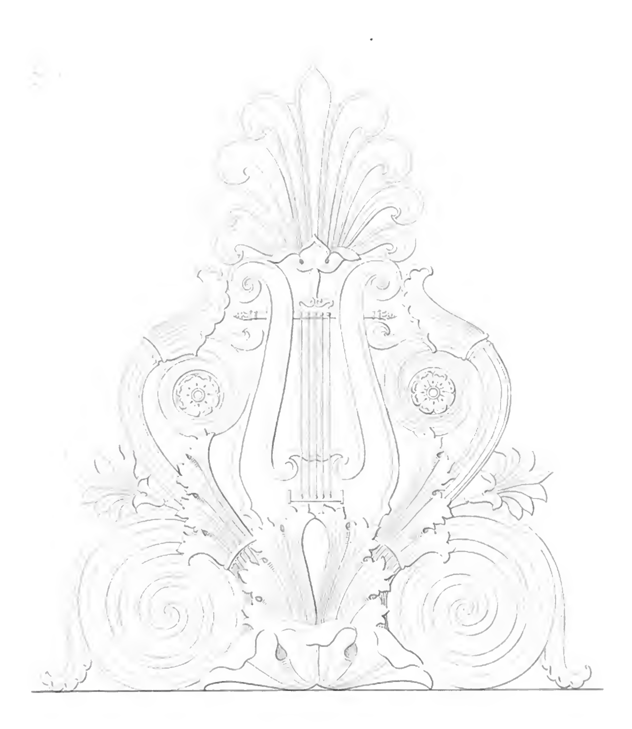
Digitized by Google

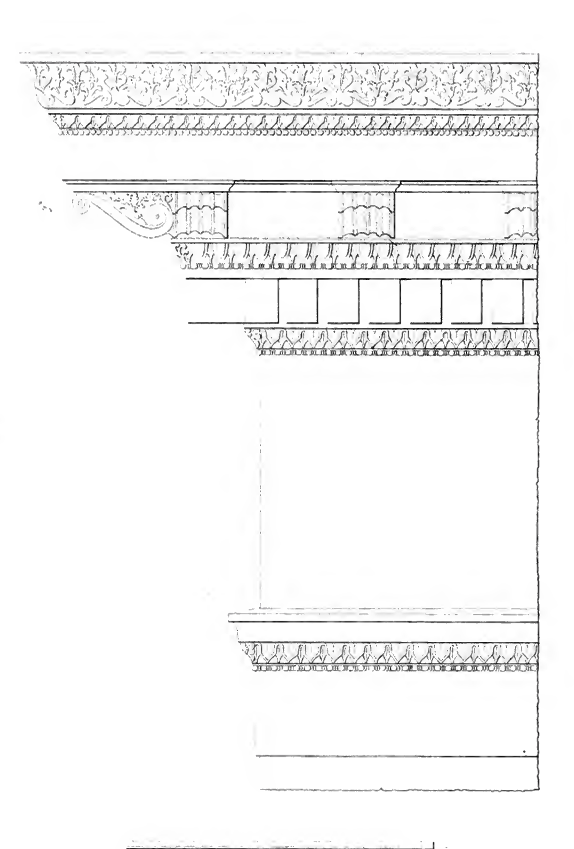


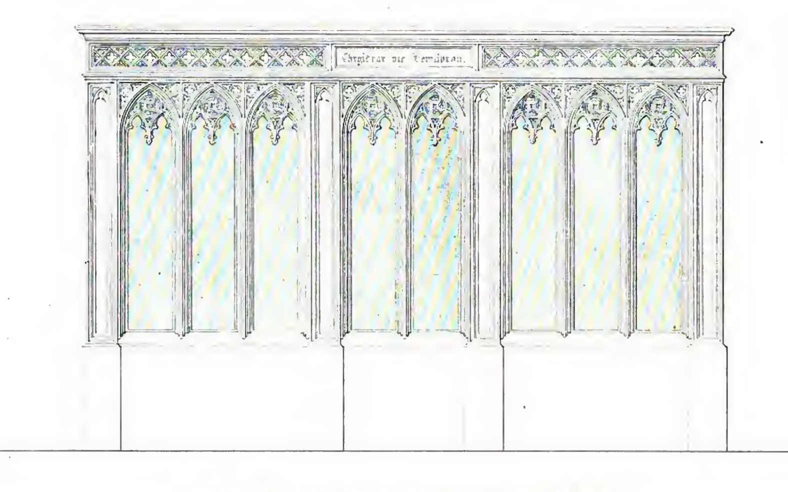


Digitized by Google

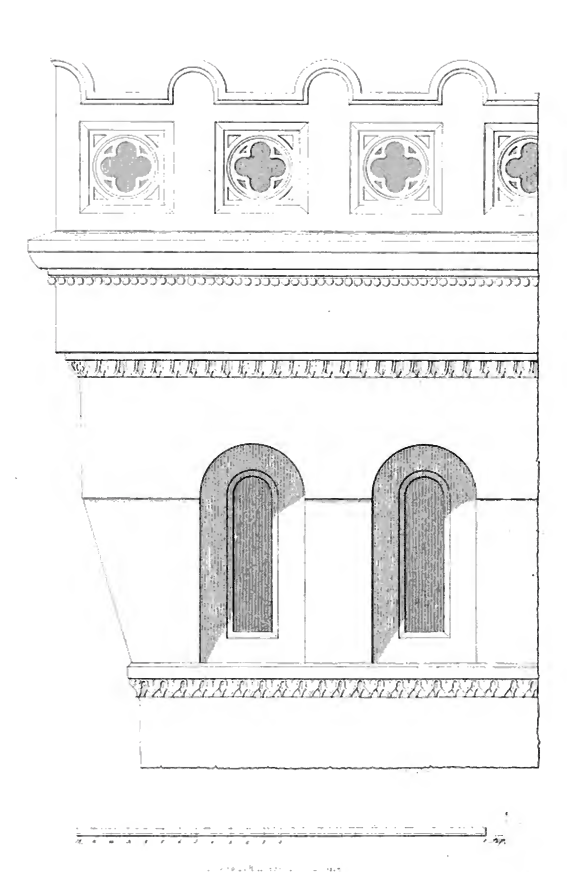

1
2
3
4
5
6

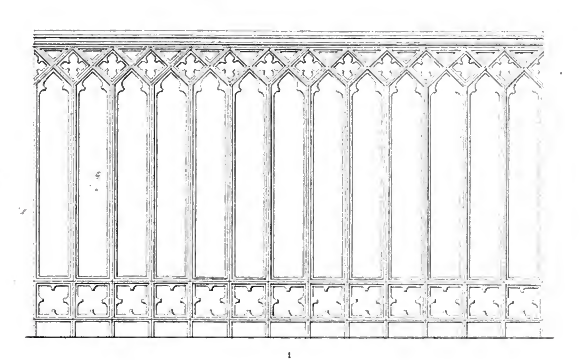




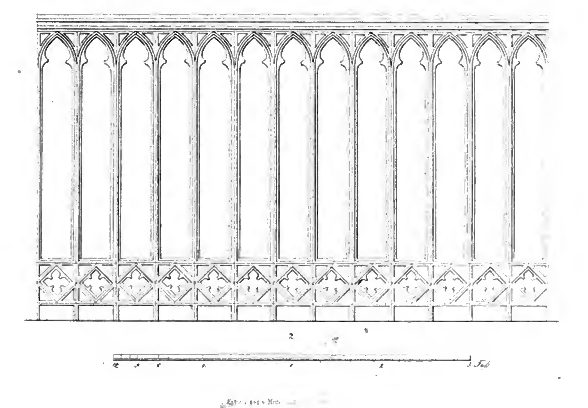


Digitized by Google

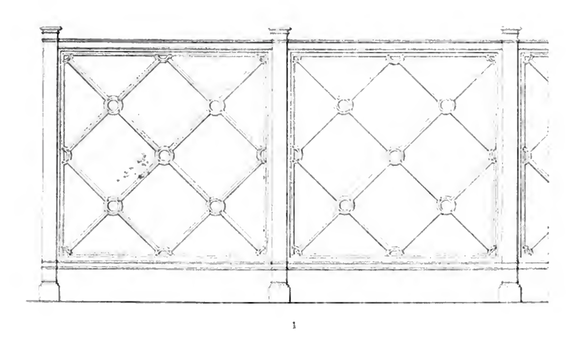




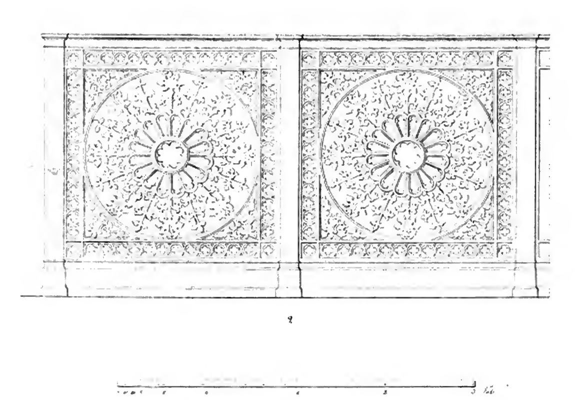
1



2

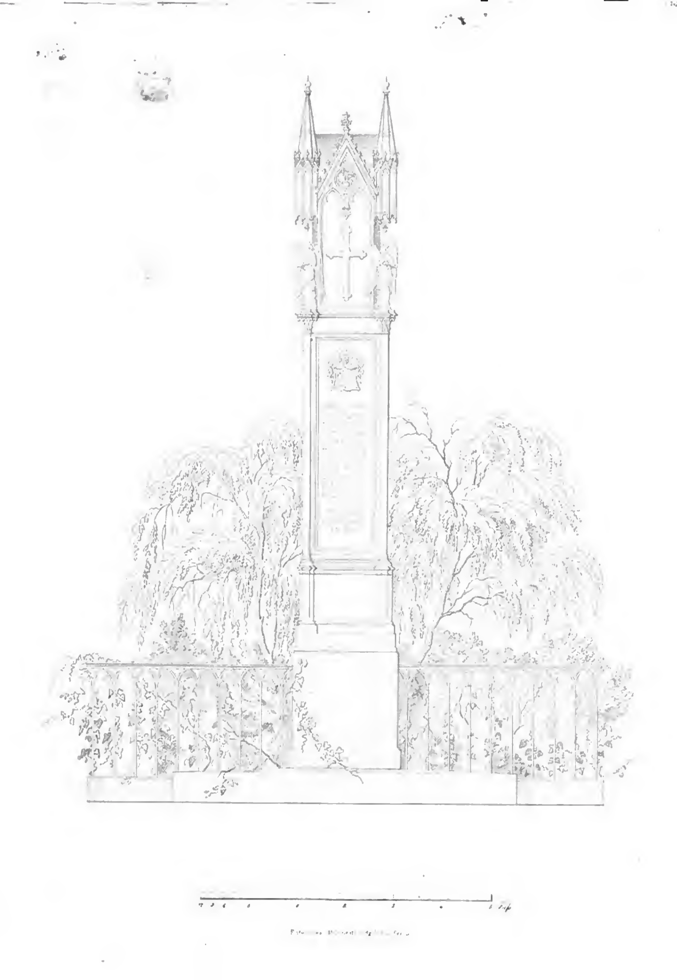


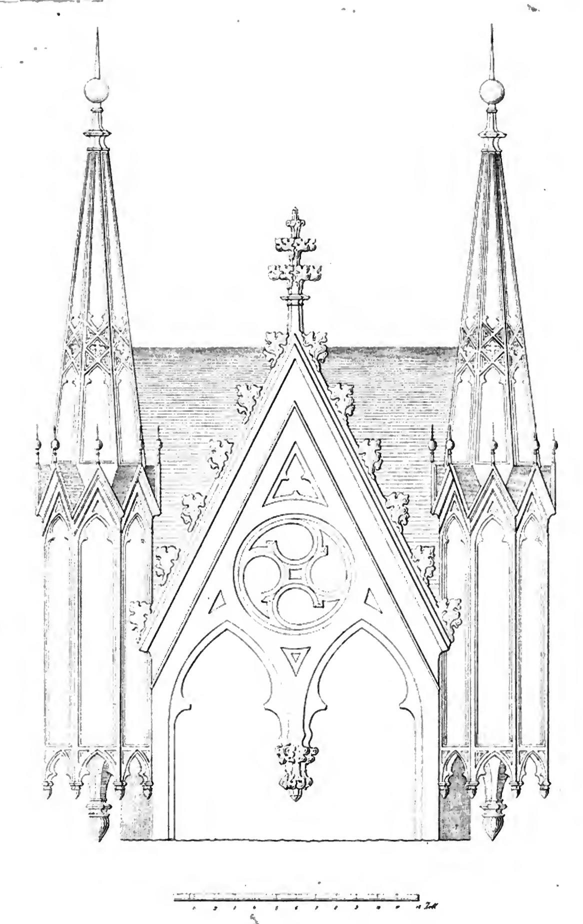
1



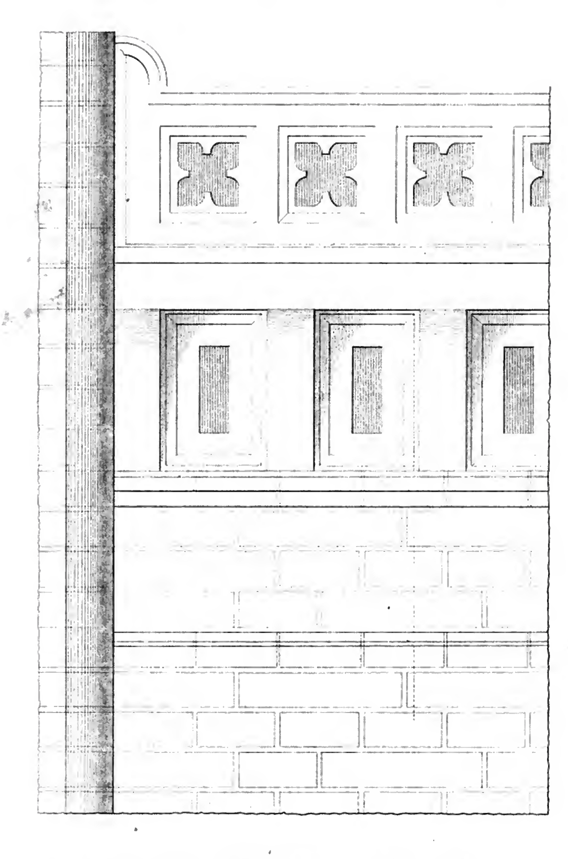
2

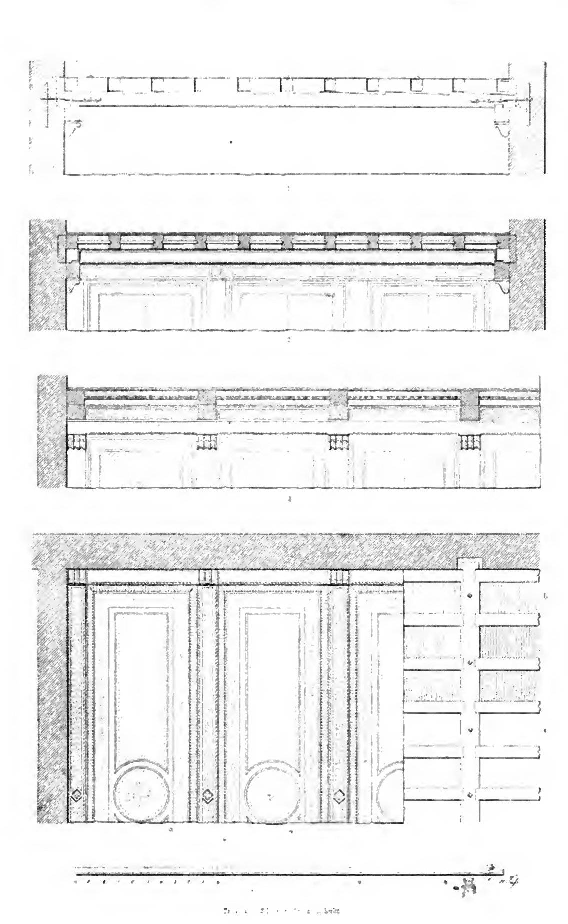
Digitized by Google

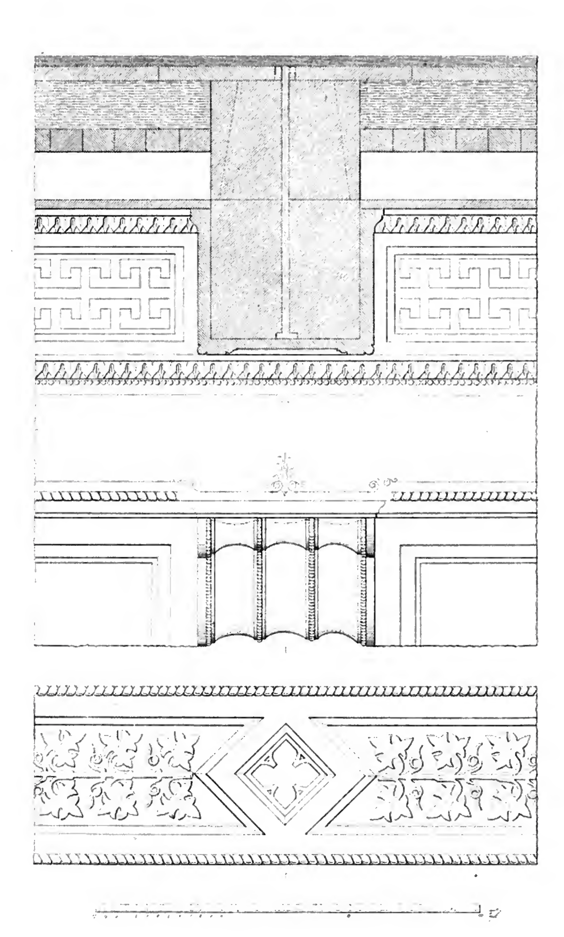


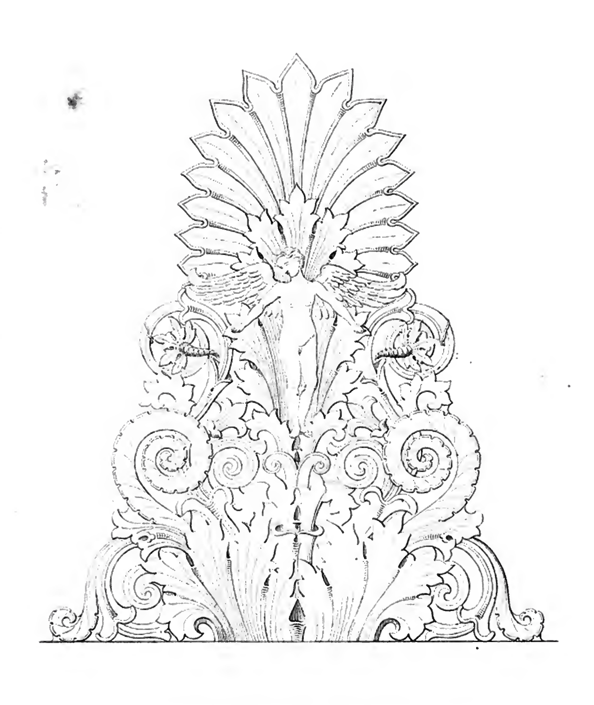

Zoll

Digitized by Google



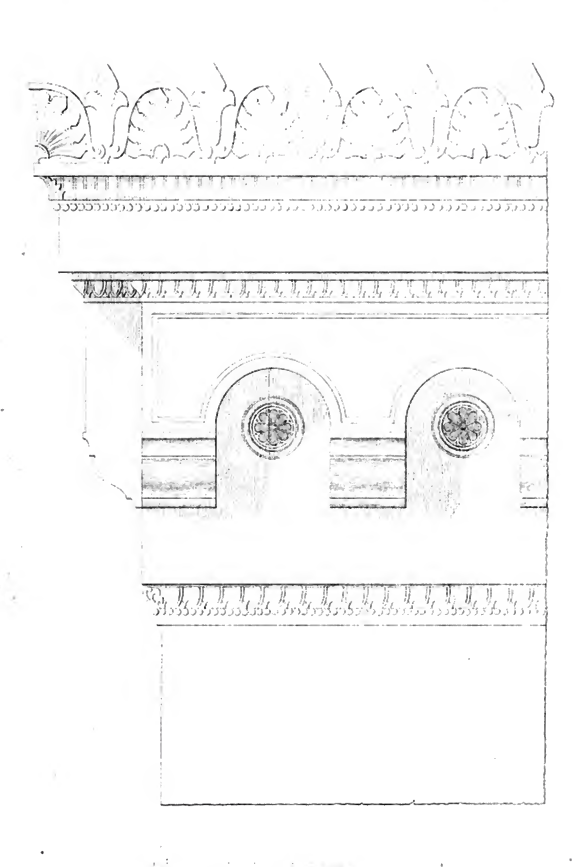




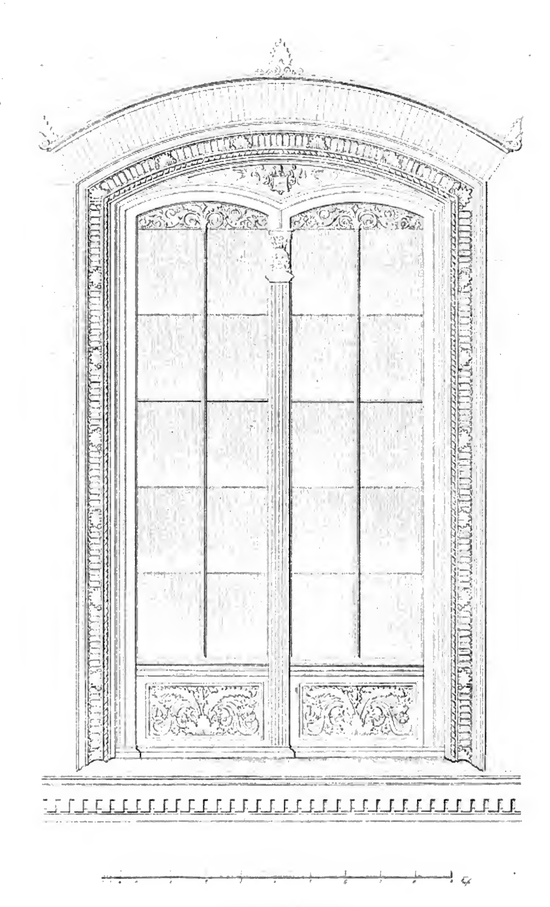


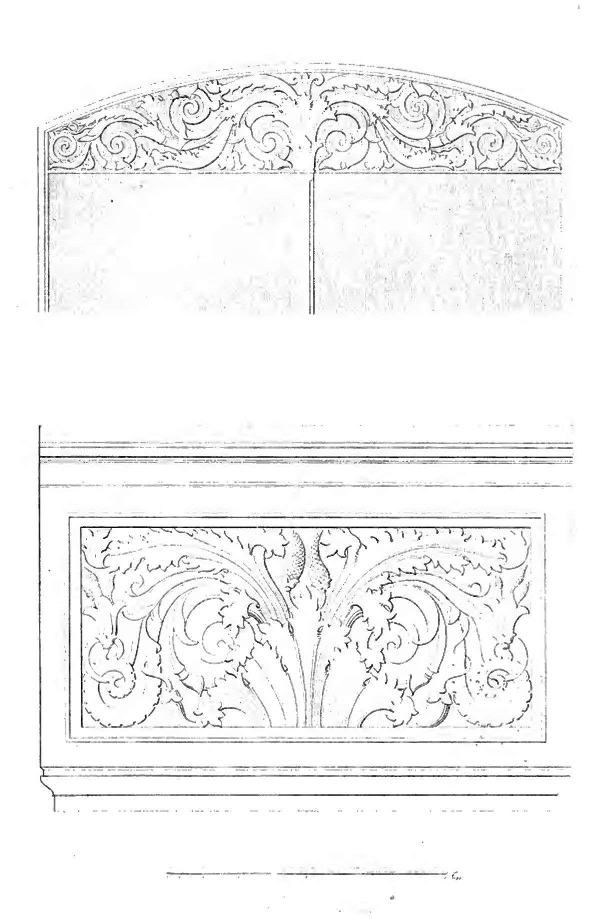
1 Fuss

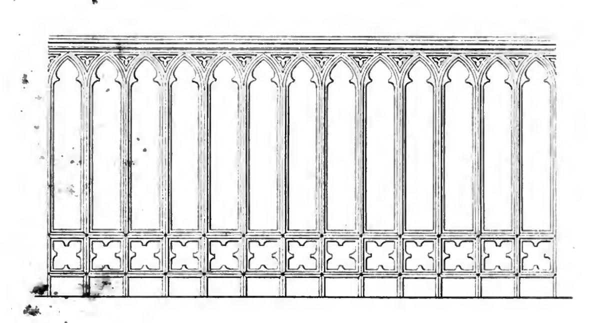
[illegible] in Berlin

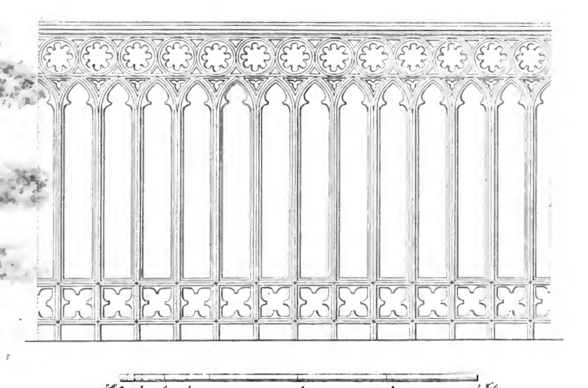


Digitized by Google





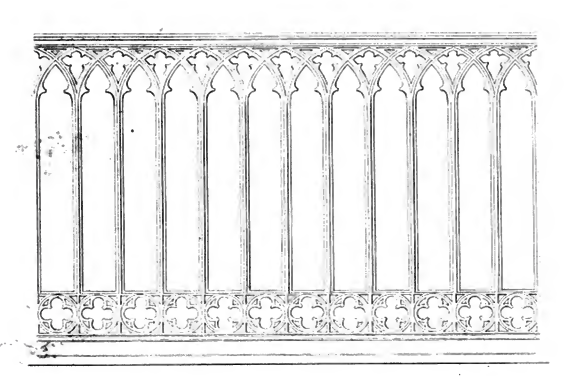


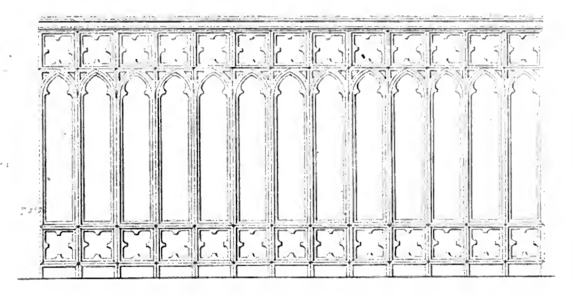


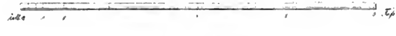
Zoll 0 3 6 9 1 2 3 Fuss

Entw. u. gez. v. Holz. Gest. v. Poehlke in Berlin.

Digitized by Google

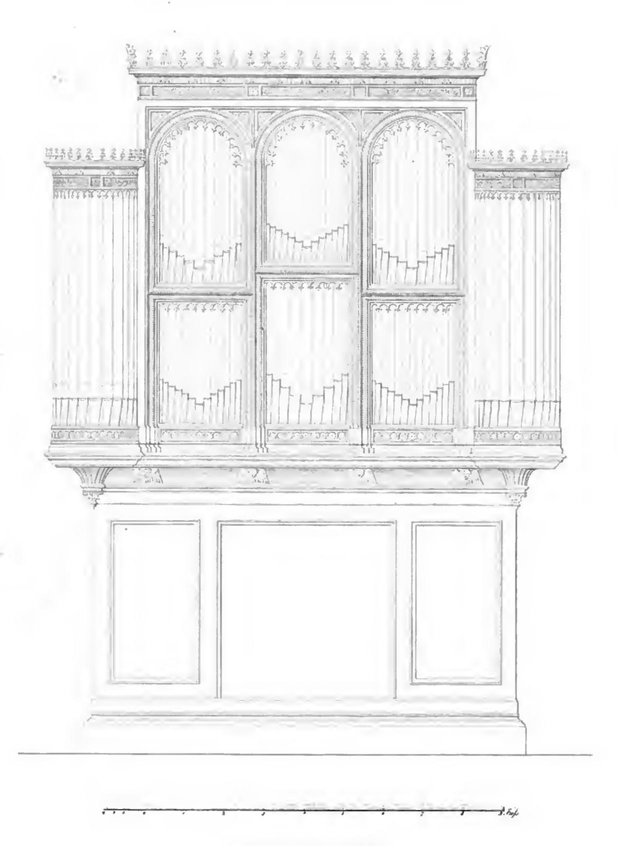




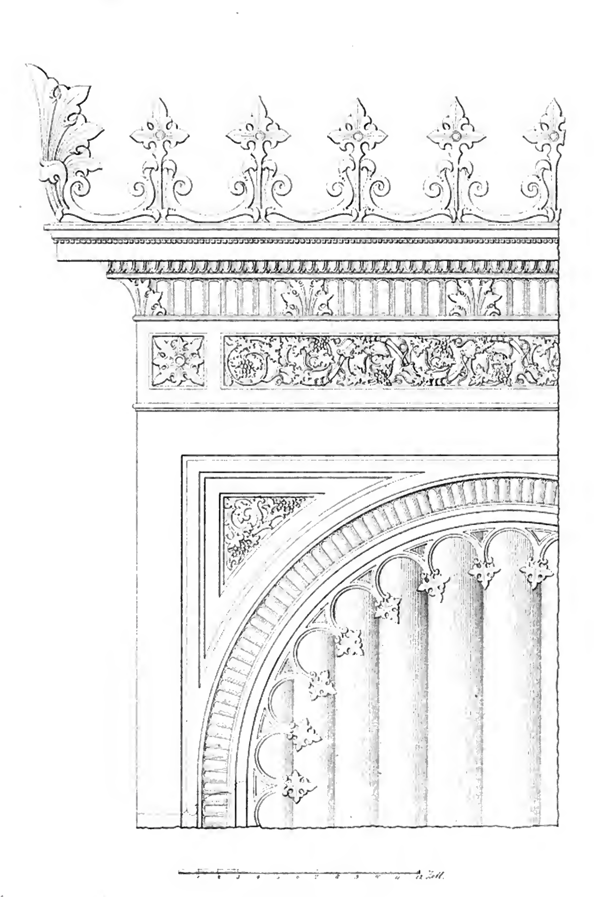


Digitized by Google

Digitized by Google

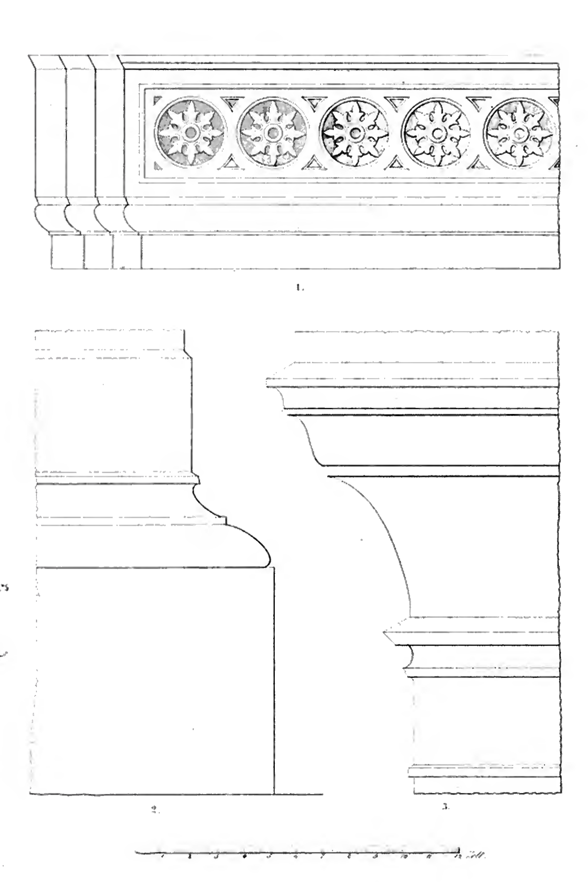


Bayerische
Staatsbibliothek
München

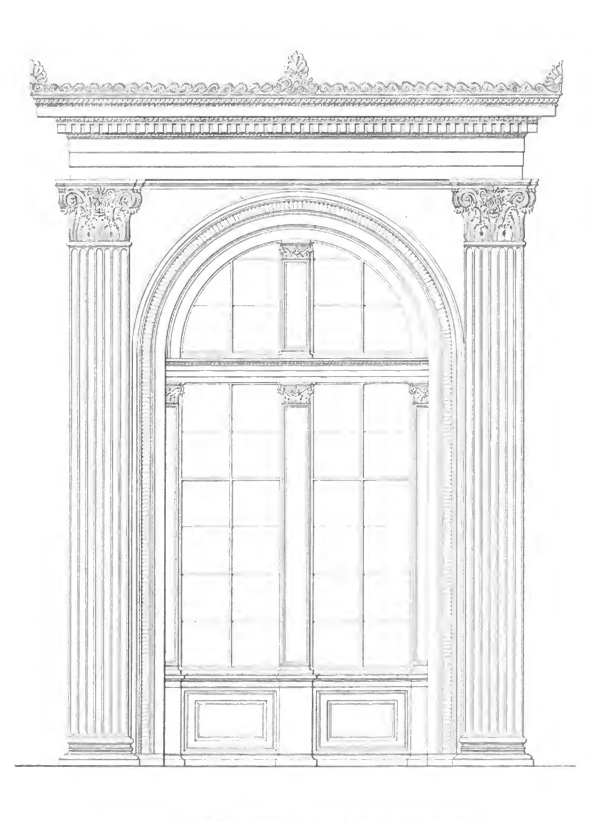


Entw. u. gez. v. Holz. Gest. v. G. Reuble in Berlin

Digitized by Google

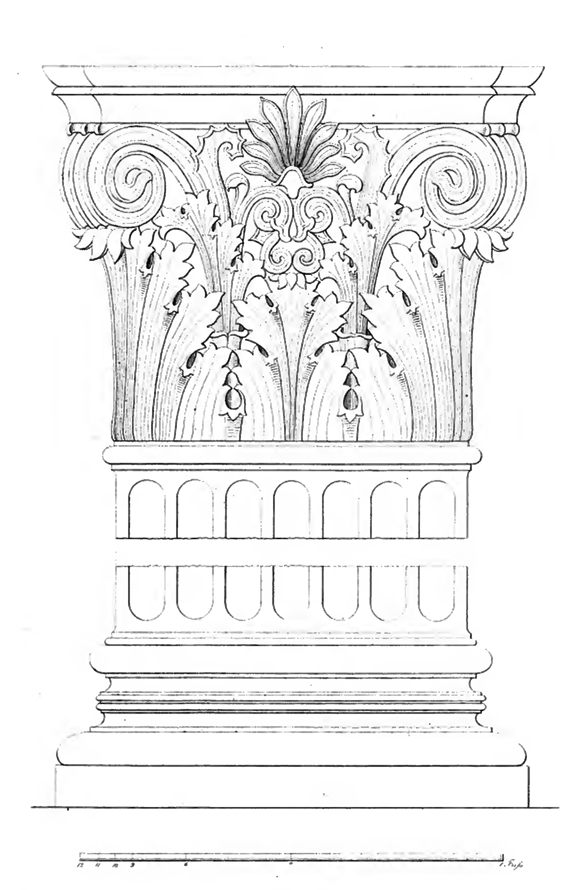


Entw. u gez. v Holz, Gest. v. O. Neuble in Berl.

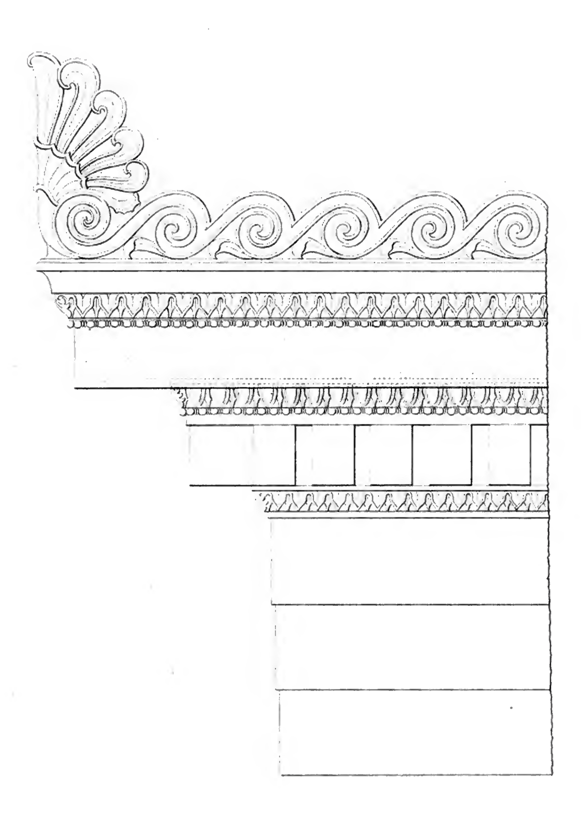


Entw. und gez. v. Holz [illegible] Berlin

Digitized by Google



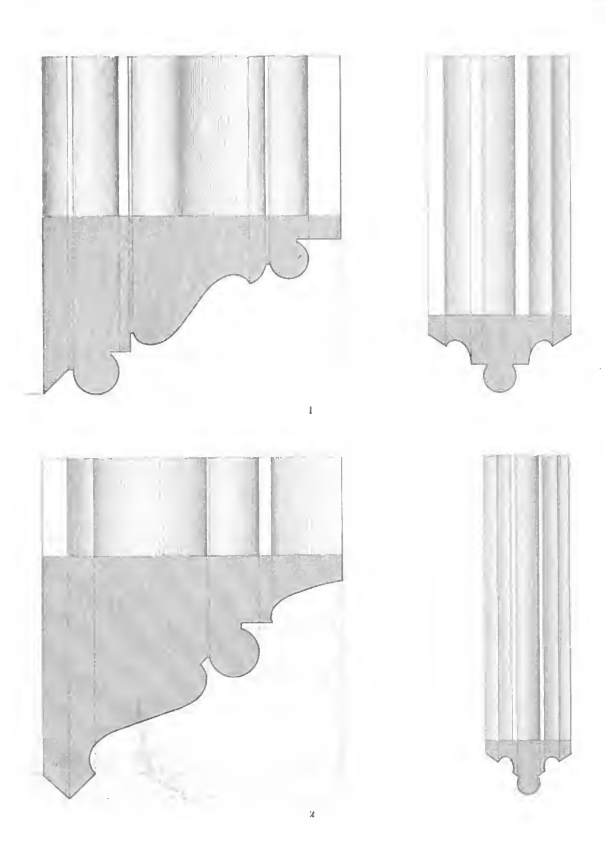
Entw. u. gez. v. Holz. Gest. v. d. Heuble in Berlin



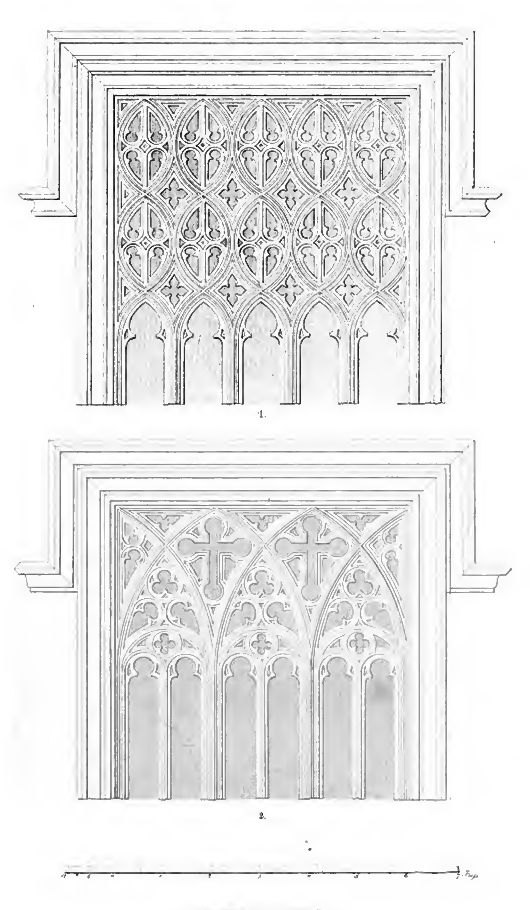
Entw. u. gez. v. Holz. Gedr. v. G. Bauble in Berlin

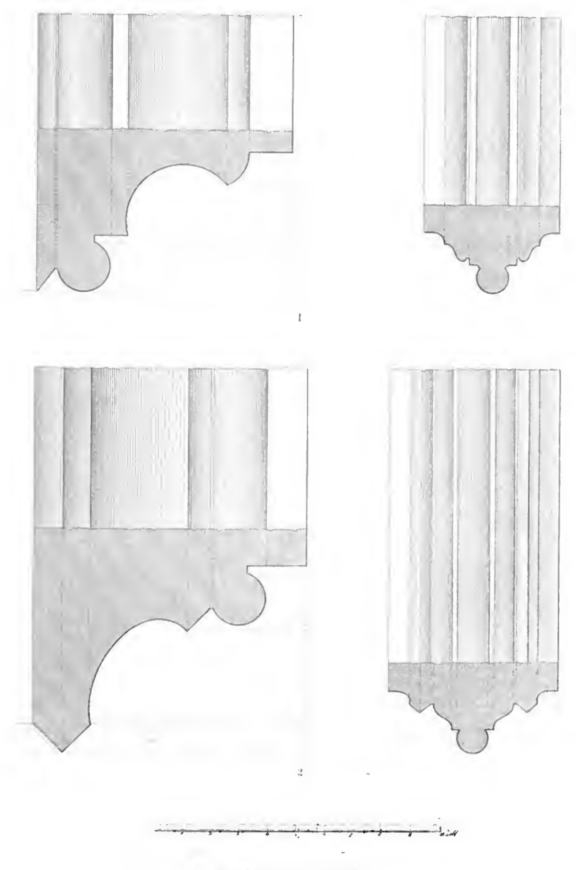
0 1 2 3 4 5 6 7. Fuss

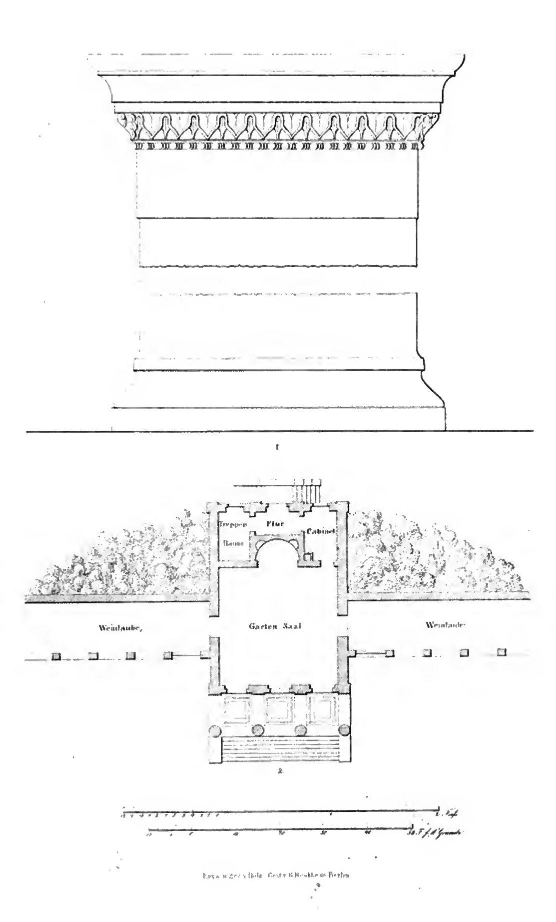
Digitized by Google



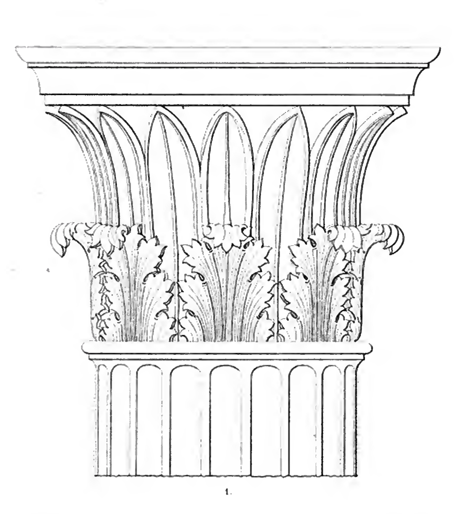
Entw. u. gez. v. Bela. Gest. v. O. Reuhle in Berlin



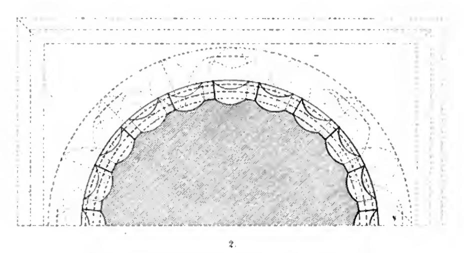

1
2


1
Treppen
Flur
Cabinet
Raum
Weinlaube,
Garten Saal
Weinlaube
2

Digitized by Google

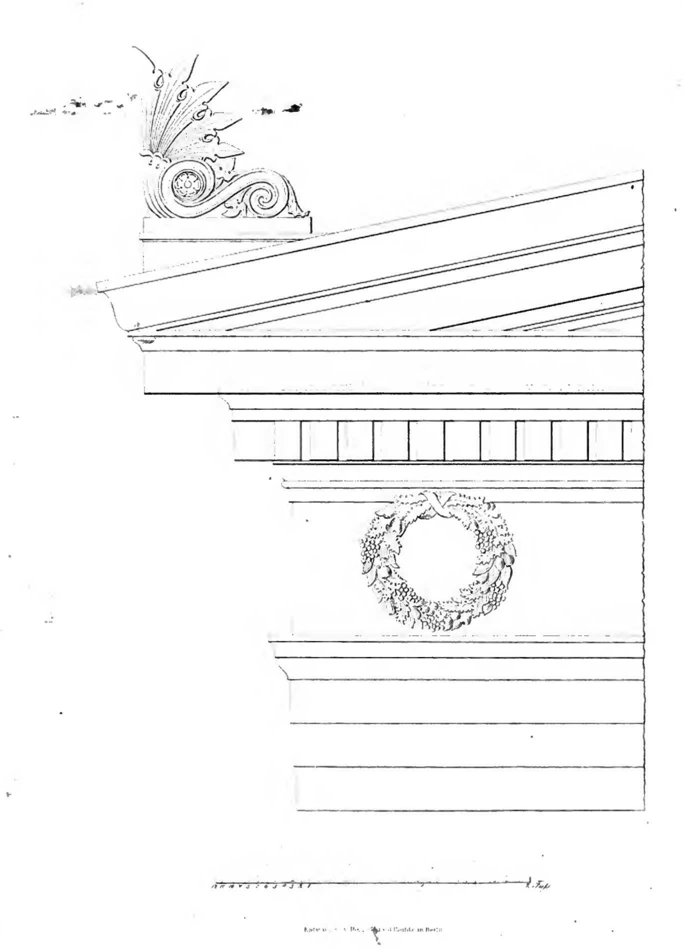


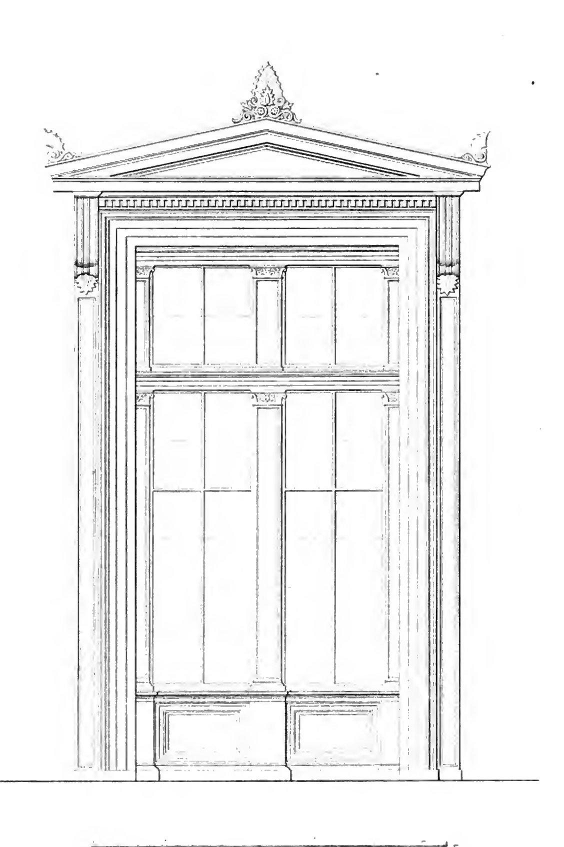
1.

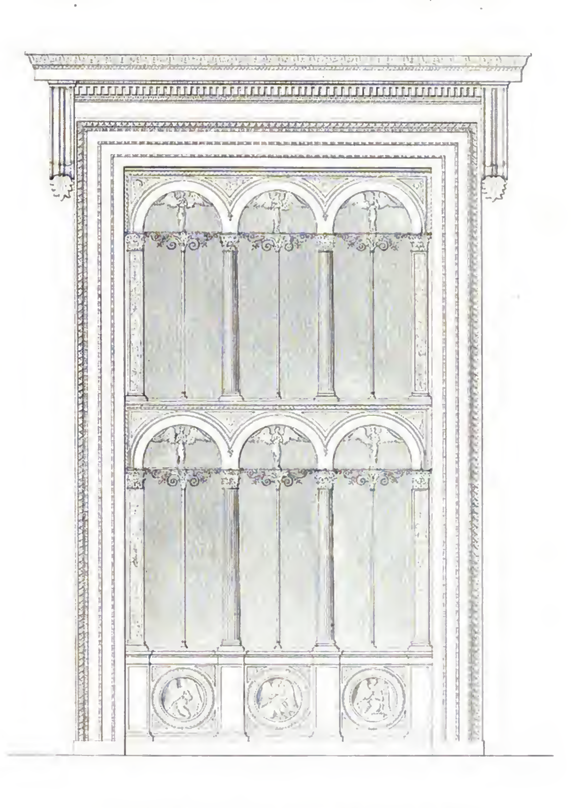


2.

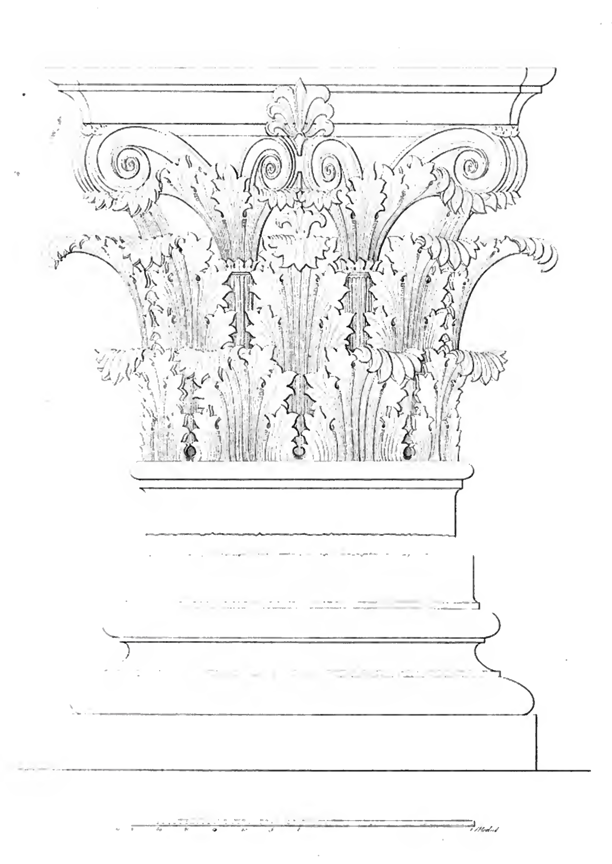
Entw. u. gez. v. Holz. Gest. v. G. Reubke in Berlin

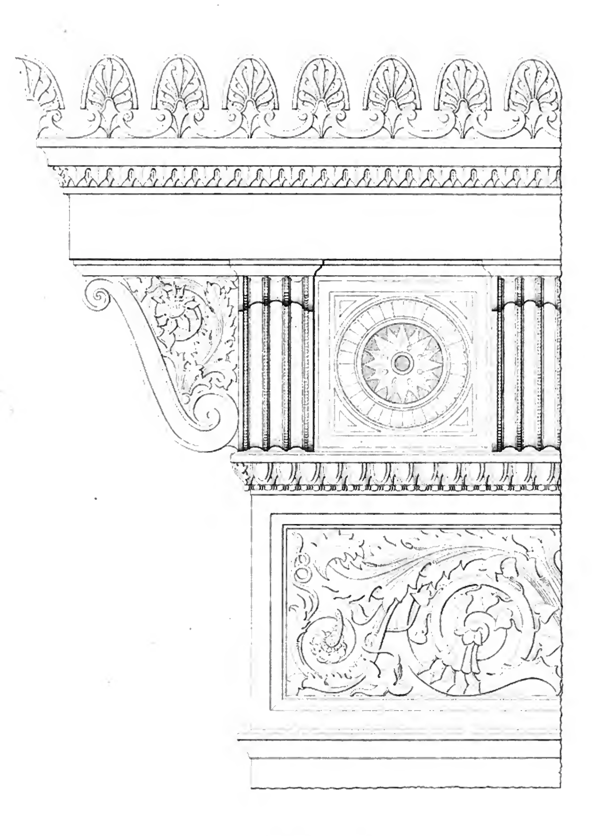

1. Fuss



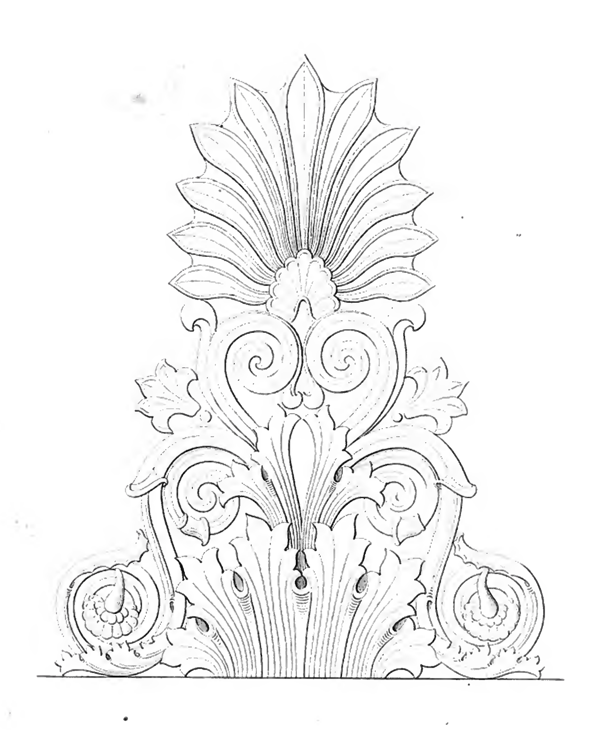


Digitized by Google


1 Modul

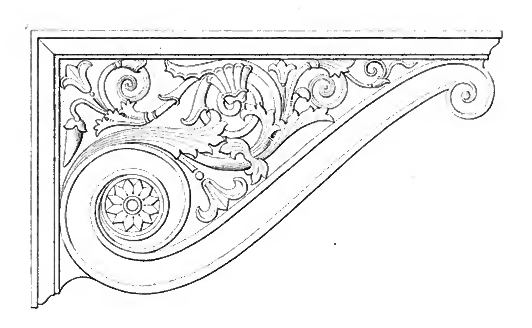


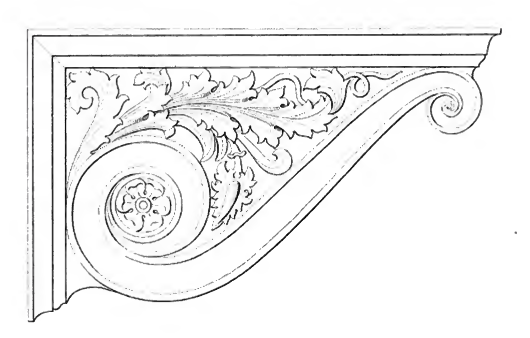
Digitized by Google



Entw. u. gez. v. Holz. Gest. v. O. Reuple in Berlin

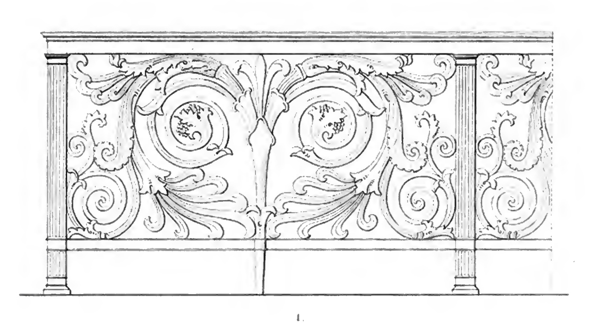
Digitized by Google



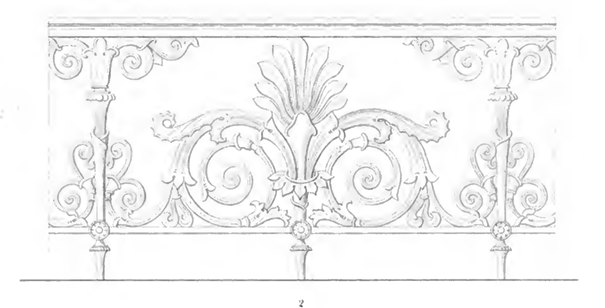


[illegible] in Berlin.

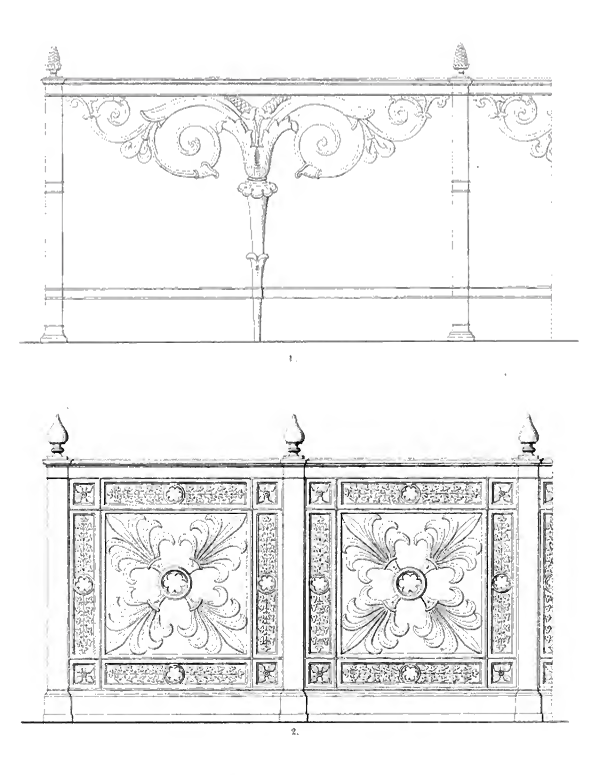
Digitized by Google



1.

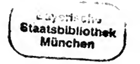


2



1.

2.



Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google